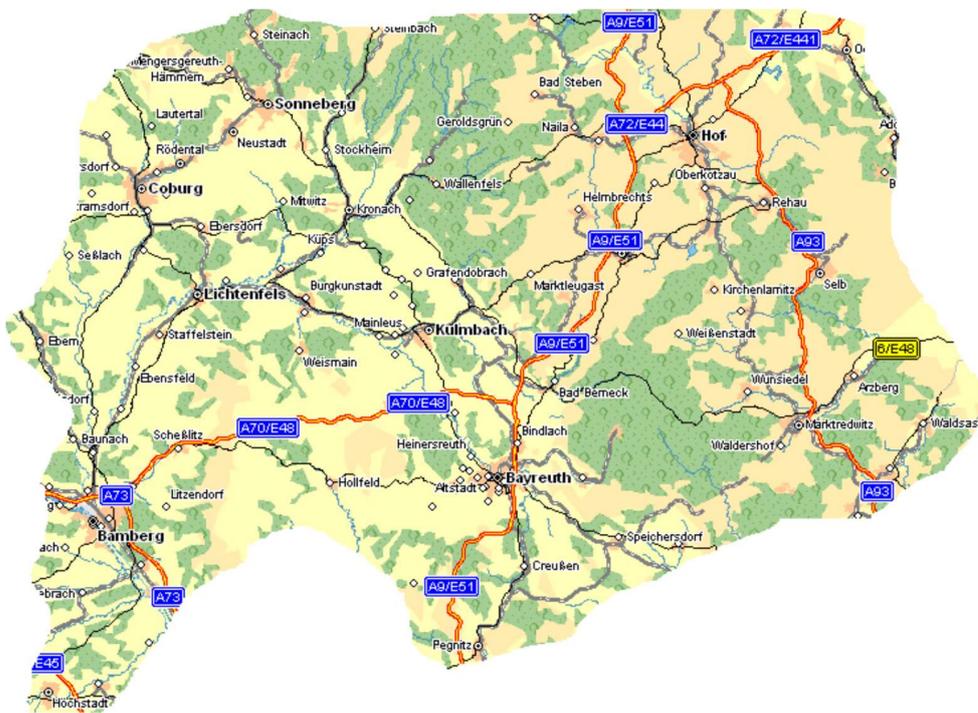




OBERFRÄNKISCHE MITGLIEDERVERSAMMLUNG



Kronach

16.07.2022 – 10.00 Uhr

Räablein's Pension & Pizzeria, Ziegelerden 81, 96317 Kronach

INHALTSVERZEICHNIS

SEITE

02	INHALTSVERZEICHNIS / IMPRESSUM
03	EINLADUNG ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG DES BVO
04	BERICHT DES BEZIRKSVORSITZENDEN DES BVO
05	BERICHT DER BEZIRKSSPIELLEITUNG - EHRENTAFELN 2020/21/22
07	SCHIEDSRICHTERLEHRGANG 10.12.-12.12.2021 IN KRONACH
07	ONLINE „SCHACHTAGE“ 02.01.-06.01.2022
09	BVO BLITZEINZELMEISTERSCHAFT AM 26.03.2022 IN HÖCHSTADT
10	REKORD-BETEILIGUNG BEIM KIRCHENLAMITZER-OPEN AM 07.05.2022
11	BVO EINZELMEISTERSCHAFT 01.-03.07.2022 IN KRONACH
12	LIGENÜBERSICHT SAISON 2021/2022 UND VORSCHAU BVO-LIGEN 2022/2023
13	STICKKAMPF SK WEIDHAUSEN - SC HÖCHSTADT
14	KURZBERICHT VOM BSB KONGRESS IN SCHWANDORF
15	BERICHT DER JUGENDLEITUNG
17	30. BAMBERGER JUGENDOPEN 2021 / BVO-JUGEND-SCHNELLSCHACH-MEISTERSCHAFT
19	BERICHT DER REFERENTIN FÜR FRAUEN- UND MÄDCHENSCHACH
21	BERICHT SCHULSCHACH
22	BERICHT REFERENT FÜR ÖFFENTLICHKEITSARBEIT
23	DER MITGLIEDERGEWINNER
24	BERICHT DES REFERENTEN FÜR MITGLIEDERERFASSUNG
25	BERICHT DES WEBMASTERS
25	OBERFRÄNKISCHE MITGLIEDERVERSAMMLUNG AM 02.10.2021 IN KRONACH
26	PROTOKOLL DER MV AM 02.10.2021 IN KRONACH
35	FINANZBERICHT 2022-2023
36	ANTRAG ZUR SATZUNG
43	ANTRAG ZUR JUGEND-TURNIERORDNUNG (JTO)
44	TERMINVORSCHAU 2022 / 2023
46	DWZ - BESTENLISTE OBERFRANKEN – TOP 80 (STAND: 05.07.2022)
48	OBERFRÄNKISCHER FUNKTIONÄRSADRESSENSPIEGEL 2022

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: SCHACHBEZIRK OBERFRANKEN

ZUSAMMENSTELLUNG / LAYOUT:

REFERENTEN DER ERWEITERTEN VORSTANDSCHAFT / REINER SCHULZ / DANIEL ALBERT

DRUCK / VERSAND: REINER SCHULZ

AUFLAGE: NUR ONLINE / PDF-DOKUMENT DOWNLOADBAR VON WWW.SCHACHBEZIRK-OBERFRANKEN.DE

REDAKTIONSSCHLUSS: 05.07.2022

FOTOQUELLEN:

JAN FISCHER, ELIAS PFANN, REINER SCHULZ, DANIEL ALBERT, STEFANIE BIRKE, KLAUS STEFFAN, BURKHARD WAGNER; ALEXANDER HORN; BSJ; DSJ, CHESSORG

Bezirksverband Oberfranken im Bayerischen Schachbund e. V.

Ingo Thorn
Markt 5
Telefon: dienstlich 09561/646-522
privat 09561/509068

Coburg, den 04.05.2022

96450 Coburg

Einladung zur Mitgliederversammlung des Bezirksverband Oberfranken im Bayerischen Schachbund e. V. (BVO) gem. § 25 Abs. 3 der Satzung

Hiermit berufe ich die Mitgliederversammlung des BVO am Samstag, den 16.07.2022 um 10.00 Uhr ein. Als Tagungsort lege ich das Vereinslokal des Kronacher SK (**Pizzeria Rääbleins in Ziegelerden 81, 96317 Kronach, Tel. 09261 3897**) fest.

Ich weise darauf hin, dass im Tagungslokal die aktuell gültigen Regelungen der Bayerischen Staatsregierung bezüglich der Coronapandemie einzuhalten sind, ggf. kann die Versammlung bei Verschärfung dieser Regeln verschoben werden!

vorläufige Tagesordnung

1. Feststellung der Anwesenden, der Stimmberechtigten und des Stimmenverhältnisses
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung in Kronach (Veröffentlicht im Internet unter https://schachbezirk-oberfranken.de/wp-content/uploads/2021/11/Protokoll_MV_Kronach_02_10_2021.pdf)
3. Bericht des Vorstandes
4. Berichte der gewählten Mitglieder des erweiterten Vorstandes
5. Kassen- und Revisionsberichte
6. Neuwahl der gesamten Vorstandschaft gem. § 16 der Satzung und der Mitglieder des erweiterten Vorstandes gem. § 18 Buchst. b) bis g)
7. Wahl der Delegierten für die Bundesversammlung des BSB und der BSJ
8. Verabschiedung des Haushalts für das Jahr 2023 und Nachtragshaushalt 2022
9. Neubeschluss über die vollständige Satzung (siehe Anhang!)
10. Anträge
11. Weiteres Vorgehen im Angesicht der Coronapandemie insbesondere Spielbetrieb
12. Ehrungen
13. Verschiedenes

Die Anträge sind schriftlich beim Bezirksvorsitzenden unter Einhaltung der Antragsfrist gem. § 32 der Satzung einzureichen. Die Frist beträgt für Mitglieder des erweiterten Vorstandes acht Wochen, für die Mitgliedsvereine sechs Wochen.

gez. Ingo Thorn
Vorsitzender des BVO

BERICHT DES VORSITZENDEN DES BEZIRKSVERBANDES OBERFRANKEN IM BSB

Liebe Schachfreundinnen und Schachfreunde,

wie in den letzten beiden Jahren mussten wir uns alle mit den Auswirkungen der Coronapandemie abfinden und haben lernen müssen damit umzugehen.

Die Erfahrungen der letzten Jahre haben uns zur Vorsicht gemahnt. Wir haben deshalb im erweiterten Bezirksvorstand nach langen Diskussionen beschlossen auch in dieser Spielzeit lieber die Notbremse zu ziehen und den Spielbetrieb in den Turniersälen abzubrechen. Ein Ersatzangebot im Internet wurde von unserer Spielleitung organisiert. Hierzu meinen ausdrücklichen Dank.

Für den Spielbetrieb in der nächsten Saison möchte ich keinen Ausblick wagen, es bleibt abzuwarten wie sich die Situation entwickelt. Wir werden auf der Mitgliederversammlung darüber sprechen müssen.

Ich hatte bereits letztes Jahr angesprochen, dass die Verhältnisse bei der Frankenakademie Schloss Schney sich nicht zum Vorteil verändert haben. Dies hat sich leider auch nicht wieder verbessert und auch darüber sollten wir uns auf der Mitgliederversammlung unterhalten.

Kurz nach der letzten Mitgliederversammlung fand ein außerordentlicher Bundeskongress des DSB in Magdeburg statt. Dort waren wir Oberfranken neben mir auch mit unserer Schachfreundin Ulrike Pfadenhauer in ihrer neuen Funktion als Schatzmeisterin des BSB als Delegierte vertreten. Es ging wieder einmal hauptsächlich um die Finanzen und die Einführung eines neuen Mitgliederverwaltungsprogramms. Die Entscheidung über das Programm wurde auf das 2. Halbjahr 2022 vertagt. Zu diesem Thema, könnte SF Claus Kuhlemann sicherlich einen eigenen Vortrag halten, da er als Vertreter des BSB Mitglied in der Kommission des DSB ist. Ich hatte übrigens die ehrenvolle Aufgabe diesen außerordentlichen Bundeskongress zu leiten.

Am 07.05. dieses Jahres war ich in meiner Aufgabe als Rechnungsprüfer des DSB auf dem Hauptausschuss des DSB zur Berichterstattung. Auch diese Veranstaltung habe ich leiten dürfen.

Es bleibt mir nur wieder mich bei Euch für Eure Disziplin und Euer Verständnis in diesen gewiss nicht einfachen Zeiten zu bedanken. Wir können nur alle hoffen, dass diese Ausnahmesituation bald ihr Ende findet und wir uns alle in den Turniersälen im Wettstreit wiederfinden.

Ihr/Euer

Ingo Thorn

Bezirksvorsitzender

BERICHT DER BEZIRKSSPIELLEITUNG

Liebe Schachfreunde,

anbei eine kurze Zusammenfassung der Turniere auf oberfränkischer und bayerischer Ebene der Saison 2020/2021, sowie der bisherigen Ergebnisse der Saison 2021/2022.

Viele Grüße Im Juni 2022 - Reiner Schulz (1. BSL) – Daniel Albert (2. BSL)

Ehrentafel Oberfränkische Einzel- und Mannschafts-Meisterschaften Saison 2020/2021/2022

Oberfränkische Mannschaftsmeisterschaft Bezirksoberliga / Saison 2020/2021/2022	Ausgefallen bzw. abgebrochen Aufsteiger in RL-Nord-West: SC Höchstadt (Stichkampf SK Weidhausen - SC Höchstadt 2,5-5,5)
Oberfränkische Mannschaftsmeisterschaft Bezirksliga- Ost / Saison 2020/2021/2022	Ausgefallen bzw. abgebrochen
Oberfränkische Mannschaftsmeisterschaft Bezirksliga- West / Saison 2020/2021/2022	Ausgefallen bzw. abgebrochen
Oberfränkische Pokalmeisterschaft Mannschaft Saison 2020/2021/2022	Ausgefallen SG Sonneberg und ATSV Oberkotzau an BSB gemeldet
Oberfränkische Pokalmeisterschaft Einzel Saison 2020/2021/2022	Ausgefallen
Oberfränkische Einzelmeisterschaft der Frauen 2021	Ausgefallen
Oberfränkische Einzelmeisterschaft der Frauen 12.03.2022 in Nordhalben	1. Bojana Hofmann (SV Seubelsdorf)
Oberfränkische Meisterschaft / Einzel 03.01.2021 als ONLINE-Schnellschachturnier	Turniersieger: Gerald Löw (TSV Bindlach-Aktionär) U 25: Johannes Pfadenhauer (TSV Bindlach-Aktionär) Beste Spielerin: Elisabeth Reich (ATSV Oberkotzau) Bester Senior: Jürgen Dehler (SK Weidhausen)
Oberfränkische Schachtage (Ersatz) 06.01.2022 mit ONLINE Schnellschachturnier	1. Tatiana Flores Bernholz (SC Höchstadt) 2. Peter Seidel (SC Höchstadt) 3. Michal Michalek (1.FC Marktleuthen) Damenpreis: Elisabeth Reich (ATSV Oberkotzau) Bester Senior: Karl-Johan Laustsen (1.FC Marktleuthen)
Oberfränkische Meisterschaft / Einzel 01.-03.07.2022 in Kronach	1. Michal Michalek (1,FC Marktleuthen) 2. Tizian Wagner (SV Seubelsdorf= 3. Horst Wunder (FC Nordhalben) (30 TN)
Oberfränkische Blitzmeisterschaft / Einzel 06.01.2021 als ONLINE Blitzturnier	1. Sebastian Dietze (SC Höchstadt) 2. Peter Seidel (SC Höchstadt) 3. Gerald Löw (TSV Bindlach-Aktionär) Beste Dame: Tena Sabol (SK Kulmbach) Bester Senior: Jürgen Dehler (SK Weidhausen) (50 TN)
Oberfränkische Schachtage (Ersatz) 02.01.2022 mit ONLINE Blitzturnier	Sieger: Ralf Mittag (SC Bamberg) Beste Dame: Kathrin-Potstada (SK Kulmbach) Bester Oberfranke nach Ralf Mittag: Michal Michalek Bester Senior: Karl-Johan Laustsen (1.FC Marktleuthen)
Oberfränkische Meisterschaft / Blitzeinzel 26.03.2022 in Höchstadt	1. Tobias Kolb (SC Bamberg) 2. Marko Hofmann (SV Seubelsdorf) 3. Peter Seidel (SC Höchstadt) (15 TN)
Oberfränkische Blitzmeisterschaft Mannschaft Saison 2020/2021/2022	Ausgefallen

Oberfränkische Schnellschach Einzel-Meisterschaft am 07.05.2022 in Kirchenlamitz (Kirchenlamitzer Schnellschach-Open)	53 Teilnehmer Turniersieger und Ofr. Schnellschachmeister: Michal Michalek (1.FC Marktleuthen) Seniorenmeister: Stefan Wunder (FC Nordhalben) Nestorenmeister: Arkadiy Urytskyy (PTSV-SK Hof) Seniorenmeisterin: Maria Dütz (SF Kirchenlamitz)
38. Offene Oberfränkische Senioren- Einzelmeisterschaft / 09.07.-17.07.2021 in Bischofsgrün	38 Teilnehmer 12. Karl-Johan Lautsen (1.FC Marktleuthen)

Bayerische Meisterschaften Saison 2020 /2021 /2022

Bayerische Ligen 2020/2021	ausgefallen
Oberliga (Bayern) Saison 2021/2022	3. TSV Bindlach-Aktionär 1
Landesliga Nord) Saison 2021/2022	1. SC Bamberg 1
Regionalliga Nord-West Saison 2021/2022	3. 1FC Marktleuthen 1 6. PTSV-SK Hof 1 7. SC Bamberg 2 9. Kronacher SK
Bayerische Pokal MM 2020+2021	Ausgefallen
Bayerische Pokal EM 2020+2021	Ausgefallen
Bayerische Blitzschach EM 2020+2021	Ausgefallen
Bayerische Blitzschach MM 2020	Ausgefallen
Bayerische Blitzschach MM 2021 25.04.2021 - ONLINE	33 Mannschaften 7. Kronacher SK 16. SC Bamberg
Bayerische Schnellschach- Einzelmeisterschaft 2021	ausgefallen
Bayerische Schnellschach- Einzelmeisterschaft 2022 18.-19.06.2022 in Rosenheim	19 Teilnehmer 12. Michael Stierhof (SC Bamberg)
Bayerische Schnellschach- Mannschaftsmeisterschaft 2020+2021	ausgefallen
92. Bayerische Schach-Einzelmeisterschaft 22.-28.08.2021 in Lichtenfels/Schney	Allgemeine Klasse / 7. Gerald Löw; 11. Lukas Köhler; 12. Ralf- Michael Großhans; 19. Jürgen Delitzsch; 27. Olga Birkholz; 31. Stefan Wunder; 33. Christian Sesselmann; 34. Christian Gebhardt; 35. Detlev Heimerl Frauen: 8. Stefanie Birke
32. Offene Bayerische Senioren-Einzel-MS 21.-29.05.2022 in Bergen	87 Teilnehmer 20. Olga Birkholz (TSV Bindlach-Aktionär) 49. Roland Straub (Coburger SV) 86. Georg Kochseder (TV Hallstadt)

Deutsche Meisterschaften 20/21/22

Bundesliga 1+2 Saison 2020/2021/2022	Keine Oberfränkische Mannschaft
Deutsche Pokal-Einzelmeisterschaft vom 23.07.-01.08.2021 in Magdeburg	30 Teilnehmer 23. Leon Bauer (SV Neustadt)
Deutschen Einzelmeisterschaften der Frauen 23.07.-01.08.2021 in Magdeburg	28 Teilnehmerinnen 2./3. Platz Olga Birkholz (TSV Bindlach-Aktionär)
Deutsche Einzelmeisterschaft der Männer 23.07.-01.08.2021 in Magdeburg	39 Teilnehmer 17. Tobias Kolb (SC Bamberg)
29. Deutschen Ärzteschachmeisterschaft 20.- 22. August 2021	80 Teilnehmer 5. Peter Krauseneck (SC Bamberg) 9. Michal Michalek (1.FC Marktleuthen)

SCHIEDSRICHTERLEHRGANG 10.12.-12.12.2021 IN KRONACH

Oberfranken hat sieben neue „RSR“. Vier „RSR“ verlängerten ihre Lizenz um fünf Jahre.

Vom 10.12. bis 12.12.2021 in Kronach fand in Kronach unter der Leitung von FIDE-Schiedsrichter Ingo Thorn ein Schiedsrichterlehrgang statt. Die wichtigsten Lehrinhalte waren neben den neuesten FIDE-Regeln, die Oberfränkische und die Bayerische Turnierordnung, sowie die Berücksichtigung der Rechte und Pflichten des Schiedsrichters in Einzel- und Mannschaftskämpfen. Ingo Thorn legte neben dem theoretischen Teil auch Wert auf praktische Beispiele, die sehr lehrreich waren. Abschließend gab es eine Prüfung, die alle 7 Teilnehmer bestanden haben.

Die sieben neuen regionalen Schiedsrichter (RSR) sind nun berechtigt Einzel- und Mannschaftsmeisterschaften von der Vereins- bis zur Landesverbandsebene zu leiten, die DWZ und auch ELO ausgewertet werden können. Für die ELO Auswertung muss noch eine separate Anmeldung bei der FIDE erfolgen.

Albert	Daniel
Beetz	Robin
Bergmann	Markus
Gebhardt	Christian
Koppe	Connor
Potstada	Kathrin
Spiegel	Michael

Parallel zum „RSR“-Lehrgang haben auch vier „RSR“ ihre Lizenz um fünf Jahre verlängert:

Brunsch	Michael
Neuberg	Hans
Trinkwalter	Jan
Mainz	Alexander



Die Oberfränkischen Schachtage Anfang 2022 fanden auf Grund der Corona-Pandemie, wie bereits 2021, wieder online statt.

Die offiziellen Meisterschaften wurden am 12.03.2022 in Nordhalben (Jugend), am 26.03.2022 in Höchststadt (Blitz) und vom 01.-03.07.2022 (Allgemeine Klasse) in Kronach nachgeholt.

Als Alternativprogramm zu Schney gab es vier Online-Turniere.

Blitzturnier: Am Sonntag, den 02.01.2022 fand anstelle der traditionellen Blitzmeisterschaft ein Online-Blitzturnier für alle im DSB gemeldeten Spieler statt. Jugendliche und Erwachsene spielten zusammen.

Crazyhouse: Am Mittwoch, den 05.01.2022 fand erstmals das „Spaßturnier Crazyhouse“ statt. Offen für jeden.

Schnellschachturnier-1: Am Donnerstag, 06.01.2022 fand ein Schnellschachturnier für alle im BVO gemeldeten Schachspieler (U-16, U-18 und Erwachsene) statt.

Schnellschachturnier-2: Am Donnerstag, 06.01.2022 fand zeitgleich ein Schnellschachturnier für alle im BVO gemeldeten Schachspieler (U-8 bis U-14): statt.

Blitzturnier Online Schachtage



Crazy House Arena



Ralf Mittag gewinnt BVO-Online-Blitz

Sieger: Ralf Mittag
 Beste Dame: Kathrin Potstada
 Bester Jugend: Connor Koppe
 Bester Oberfranke nach Ralf Mittag: Michal Michalek
 Bester Senior: Karl-Johan Laustsen

Ergebnisse und Partien: <https://lichess.org/swiss/jTKClrtN>

Tizian Wagner gewinnt "Crazy-House" Turnier

1. Platz: Tizian Wagner
2. Platz: Christian Gebhardt
3. Platz: Toralf Kirschnek

Ergebnisse und Partien:

<https://lichess.org/tournament/1cNK4aew>

Schnellschachturnier



Schnellschachturnier Jugend



Tatiana Flores Bernholz gewinnt souverän BVO-ONLINE-Schnellschachmeisterschaft mit 7 aus 7

1. Platz: Tatiana Flores Bernholz
 2. Platz: Peter Seidel
 3. Platz: Michal Michalek
 U18 (Jahrgang 2004 u. Jünger): unbesetzt
 U16 (Jahrgang 2006 u. Jünger): Jan Bieberle
 bester Senior (Jahrgang 1962 und älter): Karl-Johan Laustsen
 Damenpreis: Elisabeth Reich (2. beste Dame, weil kein Doppelpreis)
 Ergebnisse und Partien: <https://lichess.org/swiss/JnTMrfgb>

Jakob Gugel gewinnt Jugend-Schnellschachturnier

1. Platz: Jakob Gugel (U-12)
 2. Platz: Carson Koppe (U-14)
 3. Platz: Jonathan Dotterweich (U-10)
- U-08 Sonderpreis: Navina Kamleiter
 Ergebnisse und Partien:
<https://lichess.org/swiss/BdMoO94k>

Oberfränkische Blitzeinzelmeisterschaft

Höchstadt war am 26. März Gastgeber – Peter Seidel als einziger Höchstadter auf Platz 2 – Bericht und Fotos vom 2. Bezirksspielleiter und Turnierleiter *Daniel Albert* – zusammengestellt von *Sebastian Dietze*

Es war ein spannender Samstag in Höchststadt bei der oberfränkischen Blitzeinzelmeisterschaft.

15 Schachfreunde haben in 15 Doppel-Runden um die Möglichkeit gespielt, bei der bayerischen Blitzeinzelmeisterschaft mitspielen zu dürfen.

In einem ruhigen Turnier mit nur 2 Eingriffen durch den Schiedsrichter haben die Schachfreunde 6 Stunden im Rundensystem gegeneinander gespielt.

Gewonnen hat mit einem souveränen Auftritt Tobias Kolb vom SC 1868 Bamberg mit 26 von 28 Punkten. Den 2. Platz mit 21.5 Punkten erspielte sich Marko Hofmann vom SV Seubelsdorf, knapp vor dem 3. Platz, Peter Seidel vom SC Höchststadt.

Wir bedanken uns bei allen Mitspielern, Schiedsrichtern und dem SC Höchststadt für das tolle Turnier. Ausdrücklich möchten wir uns an dieser Stelle bei der Ritter-von-Spix-Schule bedanken. Sie stellte uns unkompliziert die Räumlichkeiten zur Verfügung.



Peter Seidel, Tobias Kolb und Marko Hofmann

Endstand nach 15 Doppelrunden:

Rang	Vorname	Name	Punkte
1	Tobias	Kolb	26
2	Marko	Hofmann	21½
3	Peter	Seidel	20½
4	Peter	Krauseneck	20
5	Tizian	Wagner	18½
6	Michael	Stierhof	17½
7	Ralf	Riemer	16½
8	Daniel	Völker	14
9	Thomas	Bezold	14
10	Michael	Boger	11
11	Michael	Wachter	9½
12	Klaus	Steffan	8
13	Thomas	Barnickel	7½
14	Cora	Hergenröder	4½
15	Franz	Hirtreiter	1



Rekord-Beteiligung beim Kirchenlamitz-Open am 07.05.2022



Die Lust auf Schach ist zurück: Zum Schnellschach-Open am 07.05.2022 in Kirchenlamitz kamen 53 Teilnehmer und setzten damit einen Rekord für das beliebte Turnier. Mehrere Titel waren zu vergeben. Turniersieger und oberfränkischer Schnellschach-Meister wurde Michal Michalek vom 1. FC Marktleuthen.

Michalek läutete mit dem Open auch seinen Abschied aus Oberfranken ein. Beruflich zieht es ihn nach Sachsen, wo er auch in Zukunft Schach spielen wird. Wie groß der Verlust für den Regionalligisten Marktleuthen ist, zeigte sich beim Kirchenlamitz-Open. Michal Michalek stürmte mit 5 aus 5 voran und brachte dann den Sieg mit zwei Remis souverän ins Ziel. Um einen halben Punkt distanzierte er vier Verfolger. (Auf dem Foto: rechts Michal Michalek, links Jan Fischer, Vorsitzender der ausrichtenden Schachfreunde Kirchenlamitz, und in der Mitte der Schirmherr Jens Büttner, zweiter Bürgermeister der Stadt Kirchenlamitz.)

Eine Reihe von Titeln und Sonderpreisen, allein sieben Pokale, gingen an die Besten:

Turniersieger und oberfränkischer Schnellschach-Meister: Michal Michalek (1. FC Marktleuthen)
Schnellschachmeister im Kreisverband Hof-Bayreuth-Kulmbach und oberfränkischer Jungsenioren-Meister: Gerald Löw (TSV Bindlach-Aktionär)
Oberfränkischer Seniorenmeister: Stefan Wunder (FC Nordhalben)
Oberfränkischer Nestorenmeister: Arkadiy Urytskyy (PTSV-SK Hof)
Oberfränkische Seniorenmeisterin: Maria Dütz (SF Kirchenlamitz)
Kirchenlamitzer Stadtmeister: Peter Seidel (SC Höchststadt)
Ratingpreis unter DWZ 1900: Roland Schneider (ATG Tröstau)
Ratingpreis unter DWZ 1700: Philipp Sikorra (SF Schönwald)
Ratingpreis unter DWZ 1500: Luis Wlasak (SF Schönwald)

Die Teilnehmer kamen erneut aus nah und fern, unter anderem aus Liebschwitz in Thüringen und aus Nürnberg. Die Turnierleitung mit Daniel Albert, Alvin Krämer und Anita Seidler hatte die Partien (sieben Runden Schnellschach mit 20 Minuten Bedenkzeit) jederzeit sicher im Griff, es wurde fair gespielt, und es entwickelten sich spannende Duelle, die oft erst in den letzten Sekunden entschieden wurden.

BVO Einzelmeisterschaft 01.-03.07.2022 in Kronach

Michal Michalek (1.FC Marktleuthen) neuer Oberfränkischer Meister

Bei der Oberfränkischen Einzelmeisterschaft vom 01. bis 03.07.2022 in Kronach konnte Michal Michalek (1.FC Marktleuthen) mit 4,5 Punkten aus 5 Partien wiederum einen Oberfränkischen Einzelmeistertitel seiner Sammlung hinzufügen.

Am Freitag, den 01.07.2022 begann um 17:30 Uhr das diesjährige Meisterturnier im Rääbleins in Kronach. Obwohl es nur ein Ersatzturnier war, waren trotzdem 30 Schachfreunde aus dem ganzen Bezirk angereist, um miteinander in Präsenz spielen zu können. Turnierleiter und Schiedsrichter Ingo Thorn hatte keine Mühe bei der Durchführung der Meisterschaft. Am Sonntag Abend stand die Reihenfolge fest. Neben Turniersieger Michael Michalek konnte Tizian Wagner (SV Seubelsdorf) und Horst Wunder (FC Nordhalben) das Treppchen besteigen.

Alle Tabellen und Partien unter: <https://chess-results.com/Tnr653398.aspx?lan=0>

BVO-Meisterturnier Kronach 01.-03-07-2022									
Stand nach der 5 Runde									
Rg.	Name	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Rg.	Name	Elo	Verein/Ort	Pkt.
1	Michalek Michal	2136	1.FC Marktleuthen	4,5	16	Koppe Connor	1686	PTSV SK Hof 1892	2,5
2	Wagner Tizian	1747	SV Seubelsdorf e.V.	4	17	Orendt Robert	1718	Coburger SV v. 1872 e.V.	2,5
3	Wunder Horst	2049	FC Nordhalben	4	18	Rierl Klaus	1818	SG 1951 Sonneberg	2,5
4	Becker Tobias	2111	Kronacher SK 1882 e.V.	3,5	19	Boger Michael	1602	SC 1868 Bamberg	2
5	Müller Torsten	1989	SV Neustadt b. Coburg	3,5	20	Oktar Emre	0	SC 1868 Bamberg	2
6	Hartleb Christopher	2087	SG 1951 Sonneberg	3,5	21	Koppe Carson	1465	PTSV SK Hof 1892	2
7	Sabol Goran	1769	SK 1907 Kulmbach	3,5	22	Üstün Engin	1852	SF Windheim	2
8	Wunder Stefan	1951	FC Nordhalben	3	23	Reich Elisabeth	1667	ATSV Oberkotzau	2
9	Sesselmann Moritz	1759	SK 1907 Kulmbach	3	24	Koppe Sven	1419	PTSV SK Hof 1892	2
10	Geisensetter Franz	1957	SG 1951 Sonneberg	3	25	Sabol Tena	1098	SK 1907 Kulmbach	1,5
11	Löw Gerald	2157	TSV Bindlach Aktionär	2,5	26	Hergenröder Cora	1529	SC 1868 Bamberg	1,5
12	Sesselmann Christoph	1948	SK 1907 Kulmbach	2,5	27	Trachuk Andriy	1617	SG 1951 Sonneberg	1
13	Horn Alexander	1723	TSV Bindlach Aktionär	2,5	28	Riedel Daniel	872	SG 1951 Sonneberg	1
14	Steiner Tizian	1686	SC 1868 Bamberg	2,5	29	Wüst Michael Prof. Dr.	1798	PTSV SK Hof 1892	0,5
15	Bahrs Timo	1505	SC Bayreuth	2,5	30	Callies David	0	SG 1951 Sonneberg	0



Erwachsenen-Mannschaften Saison 2021/22

Ligenübersicht

Bundesliga	MP	BP
1 SC Viernheim	20	57,5
2 OSG Baden-Baden	20	54,5
3 SG Solingen	17	55,5
4 SF Deizisau	16	55,5
5 SK Db Turm Kiel	13	45,5
6 FC Bayern München	13	44,5
7 SV Werder Bremen	11	41
8 Münchener SC 1836	10	43
9 Hamburger SK	10	41
10 SF Berlin	9	36
11 SV Mülheim Nord	8	35,5
12 USV TU Dresden	4	35
13 Düsseldorfer SK	4	27
14 BCA Augsburg	2	24
15 SK König Tegel	2	20,5
16 Aachener SV	1	20

Info: Bundesliga Stand nach 10 von 15 Runden
BVO BzOI, BzL-Ost, BzL-West Stand nach Saisonabbruch

2. Bundesliga Ost	MP	BP
1 Erfurter SK	15	45,5
2 SV Deggendorf	15	45,5
3 MSA Zugzwang	9	33
4 Nickelhütte Aue	8	32,5
5 SC Bavaria Regensburg	7	31,5
6 FC Bayern München II	6	30
7 SK Passau	5	25
8 SC Erlangen	4	24,5
9 SG 1871 Löberitz	3	20,5
10 Bad Emstal/Wolfhagen		

Oberliga Bayern	MP	BP
1 SC NT Nürnberg	16	45,5
2 SC Garching	15	44,5
3 TSV Bindlach Aktionär	11	39,5
4 SG P/Süd Regensburg	9	40
5 SG Pang-Rosenheim	9	39
6 SC Gröbenzell	9	39
7 SK München Südost	8	26
8 SK Weilheim	6	31,5
9 TSV Trostberg	6	30
10 TSV Kareth-Lappersd.	1	25

Landesliga Nord	MP	BP
1 SC Bamberg	15	46
2 SK Herzogenaurach	15	45
3 SV Würzburg	13	40,5
4 SC NT Nürnberg 2	10	41
5 SC SW Nürnberg	9	35,5
6 SK Schwandorf	9	33,5
7 SK Kelheim	8	35,5
8 SC Erlangen 2	7	38
9 SK Schweinfurt	2	23
10 SK Klingenberg	2	22

Regionalliga NW	MP	BP
1 SC Kitzingen	17	44,5
2 TSV Rottendorf	13	41,5
3 1.FC Marktleuthen	11	40
4 SK Bad Neustadt	10	40
5 SC Aschaffenburg	9	39
6 PTSV SK Hof	9	38,5
7 SC Bamberg 2	9	32
8 SF Sailauf	6	31,5
9 Kronacher SK	4	31,5
10 SV Würzburg 2	2	21,5

Bezirksoberliga	MP	BP
1 SC Höchstadt	4	12
2 SV Seubelsdorf	4	10,5
3 1.FC Marktleuthen 2	3	12
4 SK Weidhausen	3	9
5 SK Michelau	2	5
6 FC Nordhalben	1	6,5
7 TSV Kirchenlaibach	1	5
8 SSV Burgkunstadt	0	6
9 SC Waldsassen	0	6
10 SV Neustadt b. Coburg	0	0

Bezirksliga West	MP	BP
1 SC Höchstadt 2	4	10
2 SC Bamberg 3	4	9
3 TSV Mönchröden	4	9
4 Coburger SV	2	6,5
5 RMV Conc. Strullendorf	2	5
6 SG Sonneberg	2	4
7 TV Hallstadt	0	4,5
8 SK Weidhausen 2	0	2
9 Kronacher SK 2	0	2
10 SG Hollfeld/Memmelsdorf	0	2

Bezirksliga Ost	MP	BP
1 TSV Bindlach Aktionär 2	4	14,5
2 SF Kirchenlamitz	4	10
3 SK Kulmbach	3	10,5
4 ATSV Oberkotzau	3	10
5 SV Thiersheim	2	11
6 ASV Rehau	2	8,5
7 SG Mehlmeisel/Tröstau	2	6,5
8 PTSV SK Hof 2	0	4,5
9 TSV Bindlach Aktionär 3	0	3,5
10 SK Stammbach	0	0

Schachbezirk-Oberfranken - Planung Saison 2022/2023 - Stand: 01.07.2022

Bezirksoberliga Verein	Bezirksliga West Verein	Bezirksliga Ost Verein
1 SK Weidhausen	1 SG Hollfeld/Memmelsdorf	1 ASV Rehau
2 SSV Burgkunstadt	2 SG Sonneberg	2 SK Kulmbach
3 Kronacher SL 1	3 TV Hallstadt	3 TSV Bindlach-Aktionär 2
4 SC Waldsassen	4 RM Conc. Strullendorf	4 SV Thiersheim
5 FC Nordhalben	5 SC Bamberg 3	5 SF Kirchenlamitz
6 SV Seubelsdorf	6 Coburger SV	6 ATSV Oberkotzau
7 SV Neustadt/Cbg.	7 SC Höchstadt	7 SK Helmbrechts
8 TSV Kirchenlaibach	8 TSV Mönchröden	8 SK Stammbach
9 SK Michelau	9 SC Bamberg 4	9 TSV Bindlach-Aktionär 3
10 1.FC Marktleuthen 2	10 CO/NEC+LIF/KC	10 SG Mehlmeisel/Tröstau 1
		11 SC Bayreuth
		12 TSV Bindlach-Aktionär 4

Stichkampf: Höchststadt besiegt Weidhausen

Unsere Erste steigt in die Regionalliga auf – 5½:2½-Sieg am 26. Juni in Strullendorf – Saison war coronabedingt nicht abgeschlossen worden – Fotos von *Reiner Schulz*, zusammengestellt von *Sebastian Dietze*

Schachclub Höchststadt steigt dank 5½:2½-Stichkampfsieg gegen SK Weidhausen in Regionalliga Nord-West auf

Höchststadts Schachspieler beenden die Saison mit einem oberfränkischen Meistertitel und steigen in die Regionalliga Nord-West auf.

Die Bezirksoberliga Oberfranken war im November coronabedingt jäh unterbrochen und nicht fortgesetzt worden. Die Teams des SK Weidhausen und des SC Höchststadt traten nun sieben Monate später zum Stichkampf an. Auf neutralem Boden bei Concordia Strullendorf ging es um den Titel und den einzigen Aufstiegsplatz.



Das Höchststadter Team wurde dabei seiner Favoritenrolle gerecht und ließ an den acht Brettern wenig anbrennen. Nach gut drei Stunden remisierte Ersatzmann Horst Schulz. Zwei Siege von Jan Bieberle und Alexander Mönius brachten dann die 2,5:0,5-Führung. Nach einem Remis von Oliver Mönius und einem weiteren Sieg durch Michael Brunsch führte Höchststadt bereits 4:1. Die Niederlage von Peter Seidel am Spitzenbrett war somit verschmerzbar. Denn Newcomer Andreas Kellmann gewann nach vier Stunden und machte den Mannschaftserfolg perfekt. Nach einer weiteren Stunde komplettierte Tobias Schwarzmann mit einem Remis den 5,5:2,5-Gesamtsieg.



Dies ist der fünfte Aufstieg der Höchststadter in die stark besetzte Regionalliga Nord-West. Meist währte das Gastspiel nicht lange, diesmal soll es besser werden. Mit vielen aufstrebenden Talenten macht sich der Verein auch mit seinen weiteren Teams in der Bezirksliga West und in der Kreisliga Bamberg Hoffnungen auf viele Punkte in der kommenden Saison. Im Oktober geht es wieder an die Bretter.



Verein: SK Weidhausen I		gegen Gastverein: SC Höchststadt I		
Brett	Part.-Nr.	Ergebnis	Part.-Nr.	Ergebnis
1	1 Günthar	1	1 Seidel, Peter	0
2	3 Goll	0	4 Brunsch, Michael	1
3	4 Kusner, Olaf	½	5 Schwarzmann, Tobias	½
4	5 Gädler	0	6 Mönius, Alexander	1
5	6 Deltzer	0	7 Kellmann, Andreas	1
6	7 Hopflich	0	8 Bieberle, Jan	1
7	10 Herold	½	11 Mönius, Oliver	½
8	12 Kusner, Manfred	½	14 Schulz, Horst	½
Gesamtergebnis:		2,5		5,5



Andreas Kellmann, Oliver Mönus, Horst Schulz, Alexander Mönus, Michael Brunsch, Peter Seidel und Jan Bieberle – es fehlt hier Tobias Schwarzmann, dessen Partie noch lief

BSB-Kongress in Schwandorf

Am 25. Juni fand in Schwandorf der Kongress des Bayerischen Schachbundes statt. Die BVO-Delegation bestand aus Ingo Thorn (BSB Vizepräsident), Ulrike Pfadenhauer (BSB 1. Kassiererin), Claus Kuhlemann (BSB Mitglieder- und DWZ-Referent), Christian Gebhardt (BVO 2. Jugendleiter-Delegierter) und Reiner Schulz (BVO 1. Spielleiter-Delegierter).

Die Amtsinhaber wurden in Neuwahlen weitgehendst bestätigt. Präsident Peter Eberl (Foto rechts) kündigte für 2024 keine Kandidatur mehr an.

Vom BVO wurden Ingo Thorn (Mitte) mit der Goldenen Ehrennadel für 25 Jahre Aktivitäten im BSB (Spielleiter, 2. Schatzmeister, Vizepräsident etc.) und Claus Kuhlemann (links) für 10 Jahre Referat Mitgliedererfassung und DWZ-Auswertung geehrt Rechts BSB Präsident Peter Eberl.



BERICHT DER JUGENDLEITUNG

Liebe Schachfreunde,

die letzte Saison war, wie bereits im Jahr davor durch die COVID-19-Pandemie gezeichnet. Dennoch gab es mehrere Veranstaltungen, die online sowie in Präsenz stattfanden und über die kurz berichtet wird.

Spielbetrieb der Jugendligen:

Die Jugendliga wurde nicht, wie üblich, an mehreren Terminen ausgespielt, da im Herbst und Winter die Inzidenzzahlen hoch waren und somit der Spielbetrieb ausgesetzt wurde. Somit wurde die Jugendliga der U14 und U16 Anfang an einem Wochenende mit einem leicht verkürzten Zeitmodus durchgespielt. Insgesamt meldeten sich jeweils vier Mannschaften an.

Die U16 gewann der SC Höchststadt/Aisch knapp vor dem TSV Bindlach/Aktionär mit 4:2 Mannschaftspunkten, die U14 der ATSV Oberkotzau deutlich vor dem SSV Burgkunstadt mit 6:0 Mannschaftspunkten. Beide Mannschaften sind für bayerischen Meisterschaften in der jeweiligen Altersklasse qualifiziert.

U16

2021/2022

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	MPkt	BPkt
1.	SC Höchststadt/Aisch		2½	2	2	4 - 2	6,5 - 5,5
2.	TSV Bindlach Aktionär	1½		3	2	3 - 3	6,5 - 5,5
3.	SV Seubelsdorf e.V.	2	1		2½	3 - 3	5,5 - 6,5
4.	SSV Burgkunstadt 1931	2	2	1½		2 - 4	5,5 - 6,5

Kreuztabelle der Runde: [1](#) [2](#) [3](#)

U14

2021/2022

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	MPkt	BPkt
1.	ATSV Oberkotzau		3½	4	4	6 - 0	11,5 - 0,5
2.	SSV Burgkunstadt 1931	½		3	4	4 - 2	7,5 - 4,5
3.	SV Seubelsdorf e.V.	0	1		4	2 - 4	5,0 - 7,0
4.	TSV Bindlach Aktionär	0	0	0		0 - 6	0,0 - 12,0

Kreuztabelle der Runde: [1](#) [2](#) [3](#)

Ende Mai fand dann die Vorrunde der bayerischen Meisterschaft der U16 statt, in der der SC Höchststadt unterlag.

In der U14 konnte der ATSV Oberkotzau leider nicht antreten und verlor kampflös.

Bei der bayerischen Meisterschaft der U12 (KO-System mit jeweils 4 Mannschaften, die ersten beiden kommen weiter) in der Saison 2021/2022 nahmen von Oberfranken zwei Mannschaften teil, von denen es der SC Höchststadt in die zweite Runde schaffte.

Deutsche Mannschaftsmeisterschaft:

Der ATSV Oberkotzau schaffte es sich für die deutsche Mannschaftsmeisterschaft der U16w zu qualifizieren und erreichte dort einen hervorragenden 11. Platz.

Bayerische JEM:

Die bayerische Jugend Einzelmeisterschaft fand je nach Altersklasse im April statt.

Folgende Platzierungen wurden von den oberfränkischen Jugendlichen erspielt:

U8: Paul Schwarzmann (SC Höchstadt) 8. Platz, Frederik Öhrlein (SSV Burgkunstadt)

U10: Jonathan Dotterweich (TSV Bindlach) 10. Platz, Simon Langenbacher 17. Platz

U12: Jakob Gugel (SC Höchstadt) 18. Platz, Johannes Laubinger (SC Höchstadt) 20. Platz

U14: Carson Koppe (PTSV SK Hof) 14. Platz, Sebastian Vollmer (SC Höchstadt) 19. Platz

U16: Jan Bieberle (SC Höchstadt) 3. Platz, Connor Koppe (Naila Knights) 17. Platz

U18: Tizian Steiner (SC Bamberg) 8. Platz, Luca Hallmeyer (ATSV Oberkotzau) 21. Platz

U25: hat in dieser Saison nicht stattgefunden

U10w: Anika Güther (SSV Burgkunstadt) 14. Platz, Amelie Gebert (SSV Burgkunstadt) 15. Platz

U12w Katharina Koch (TSV Bindlach Aktionär) 15. Platz

U14w: Cora Hergenröder (SC Bamberg) 2. Platz, Kristin Völker (SSV Burgkunstadt) 15. Platz

U16w: Anna Leykauf (TSV Bindlach Aktionär) 10. Platz, Milena Reifschneider (TSV Bindlach Aktionär) 14. Platz

U18w: Victoria Wagner (SC Bamberg) 4. Platz, Merle Gorka (SC Höchstadt) 9. Platz, Melissa Reifschneider (TSV Bindlach Aktionär) 11. Platz

Deutsche Meisterschaft in Willingen:

U14w: Cora Hergenröder (SC Bamberg) 15. Platz

Oberfränkische Schachtage in Schney:

Aufgrund der Pandemie fand die Jugendmeisterschaft in Schney nicht statt. Als Ersatz wurde im März ein Schnellschachturnier in allen Altersklassen in Nordhalben ausgetragen (für die Tabellen siehe Anhang)

Oberfränkische Schnellschachmeisterschaft/Bamberger Jugendopen:

Beim letztjährigen Jugendopen waren fast 190 Teilnehmer am Start. Die gut organisierte Meisterschaft fand somit auch weiterhin ihren Anklang bei allen Schnellschachliebhabern des Bezirks und darüber hinaus. Auch hier können die Ergebnisse in den Tabellen nachgelesen werden.

Oberfranken-Kader:

Der oberfränkische Kader wurde aufgrund der Pandemie teilweise online via BigBlueButton, teilweise in Präsenz im Oktober, Februar (nur eine kleine Gruppe) und im Juni in 4 Gruppen durchgeführt.

Bezirksjugendleitung Oberfranken

Tobias Pfadenhauer und Christian Gebhardt

30. BAMBERGER JUGEND-OPEN - 03.10.2021

Schachspaß zum Jubiläum



Seit 30 Jahren kommen die Spieler aus nah und fern beim Bamberger Jugend-Open zusammen. Im Jubiläumsjahr hatten die Ausrichter aus Bamberg und Höchstadt besonders viel zu tun. Unterstützung gab es nicht nur in finanzieller Form von der Sparkasse, sondern auch vom Schachkreis in Form des Hauptschiedsrichters Claus Kuhlemann, vom Schachbezirk Oberfranken durch den Turnierleiter Daniel Albert, der die Auslosung fabelhaft meisterte und von Jugendtrainern aus Kulmbach und Kronach.

Bereits vor dem Turnier merkten die Organisatoren, dass die Kinder wieder "hungrig" auf Schach sind. Fast 190 Spieler traten in sechs Gruppen (U8-U25) an. Auch durch Maskenpflicht und Abstandsregeln ließen sich die Spieler nicht abhalten, den Tag der Deutschen Einheit mit der schönsten Freizeitbeschäftigung zu verbringen. In allen Altersklassen gab es spannende Partien und hektische Zeitnotphasen, so wie es sich eben für ein Schnellschachturnier gehört.

Aufmerksame Beobachter werden es sicherlich schon gemerkt haben: für das Jubiläumsjahr wurde extra ein Logo angefertigt. Als besonderes Geschenk gab es für jeden Teilnehmer eine Jubiläumstasse, für den jüngsten Teilnehmer Stephan Denysko ein T-Shirt. Unter allen Teilnehmern wurde ein Tablet verlost.

Neben den Turniersiegern wurden auch die Kreismeister des Schachkreises Bamberg und die Jugend-Schnellschachmeister aus Oberfranken ermittelt. Ebenfalls gab es Auszeichnungen für erfolgreiche Mädchen, von denen in den letzten Jahren immer mehr mitspielen.

Einige konnten bis zu drei Pokale abstauben (z.B. Oberfränkischer Meister, Kreismeister und Turniersieger). Beim Turnier, das auch der Auftakt der Bayerischen Rapidserie ist, kommt eine Mehrzahl der Spieler mittlerweile nicht aus Oberfranken, sondern aus ganz Bayern, aber auch aus Hessen, Thüringen und sogar Südafrika – ein Spieler besuchte zufällig Verwandte in Deutschland. Auch wenn die Spieler coronabedingt länger bis zur Siegerehrung warten mussten, waren die Eltern vom Turnier begeistert. Viele bedankten sich bei den Organisatoren, dass seit 30 Jahren im Jugendopen die Möglichkeit zum Schachspielen gegeben wird.

Danke an alle Helfer! Auf weitere 30 Jahre!



Ergebnisse: <https://bamberger-jugendopen.de/>

	1. Platz	2. Platz	3. Platz
U8	Mikhail Barsov	Stephan Denysko	Andrej Savchuk
U10	Daniel Hepp	Emir Gümüs	Kilian Dütsch
U12	David Büchel	Marco Limmer	Konstantin Neumeier
U14	Nils Espig	Elisabeth Reich	Piere Lipinsky
U16	Tizian Wagner	Hannes Weiß	Jan Bieberle
U18	Tizian Steiner	Berrak Albayrak	Denis Tahirovic
U25	Markus Böhme	Robert Bruss	Lorenz Schilay
	Bestes Mädchen	Bester Oberfranke	Bester Schachkreis Bamberg
U8	Navina Kamleiter	Navina Kamleiter	–
U10	Mara Stiehler	Jonatha Dotterweich	Christian Grail
U12	Julia Schwarzfischer	Noah Kamleiter	Valentin Rudloff
U14	Elisabeth Reich	Elisabeth Reich	Sebastian Vollmer
U16	Emily Alferova	Tizian Wagner	Jan Bieberle
U18	Berrak Albayrak	Tizian Steiner	Tizian Steiner
U25	–	Christoph Sesselmann	Andreas Kellmann

BERICHT DER REFERENTIN FÜR FRAUEN- UND MÄDCHENSCHACH

Oberfränkische Frauen- und Jugendmeisterschaften am 17. März 2022 in Nordhalben



13 frisch gebackene Meisterinnen und Meister

Die Reihe der oberfränkischen Meisterschaften 2022 hat einen Auftakt nach Maß erlebt: In Nordhalben kämpften 66 Frauen, Mädchen, Kinder und Jugendliche um Pokale, Punkte und Platzierungen sowie um Tickets für die bayerischen Meisterschaften. Viel bestaunt und gelobt wurde dabei der Schauplatz, das Nordhalben Village. Das war nur eine von zahlreichen Zutaten für einen perfekten Schachtag, endlich wieder in Präsenz.

Es hat sich gelohnt: Der Schachbezirk Oberfranken wollte so bald wie möglich wieder Meisterschaften in Präsenz anbieten. Natürlich war einiges an Corona-Maßnahmen zu beachten – so galt für alle Beteiligten die 3G-Regel. Doch der FC Nordhalben als Ausrichter meisterte alle Herausforderungen bravourös. Am Eingang wurde sogar eine mobile Teststation aufgebaut, und für Essen und Getränke war bestens gesorgt. Ebenso für ausreichend Platz zum Spielen und Analysieren und Ausruhen für Teilnehmer und Betreuer. Möglich machte es das Nordhalben Village – ein moderner Co-Working und Co-Living-Space inmitten der Frankenwald-Gemeinde. Großzügige Unterstützung kam auch von der Sparkasse Kronach-Kulmbach.

Die Fäden der Organisation hatten in der Hand: Stefanie Birke, Ulrike Pfadenhauer, Tobias Pfadenhauer, Christian Gebhardt, Daniel Albert, Tobias Feigel und Michael Brunsch. Dazu kamen jede Menge fleißige und helfende Hände aus Nordhalben.

Nicht weniger als 13 Titel waren zu vergeben. Die mit Abstand meisten Pokale gingen an den TSV Bindlach-Aktionär. Eine Besonderheit: Elisabeth Reich (ATSV Oberkotzau) behauptete sich im Feld der Jungs und wurde U14-Meisterin.

Die Meisterinnen und Meister:

Frauen: Bojana Hofmann (SV Seubelsdorf)
Mädchen U18: Melissa Reifschneider (TSV Bindlach-Aktionär)
Mädchen U16: Anna Leykauf (TSV Bindlach-Aktionär)
Mädchen U14: Cora Hergenröder (SC Bamberg)
Mädchen U12: Katharina Koch (TSV Bindlach-Aktionär)
Mädchen U10: Anika Güther (SSV Burgkunstadt)
Mädchen U8: Navina Kamleiter (TSV Bindlach-Aktionär)
Jugend U18: Tizian Steiner (SC Bamberg)
Jugend U16: Tizian Wagner (SV Seubelsdorf)
Jugend U14: Elisabeth Reich (ATSV Oberkotzau)
Jugend U12: Jakob Gugel (SC Höchststadt)
Jugend U10: Jonathan Anton Dotterweich (TSV Bindlach-Aktionär)
Jugend U8: Paul Schwarzmann (SC Höchststadt)



44. Oberfränkische Schulschachmeisterschaften am 09.07.2022

Zu den diesjährigen Oberfränkischen Schulschachmeisterschaften trafen sich 38 Schulmannschaften, um in ihren Wettkampfklassen den Oberfränkischen Mannschaftsmeister auszuspüren. Vor Jahren fanden diese Meisterschaften noch rotierend an verschiedenen Schulen Oberfrankens statt. Seit zehn Jahren haben sich die Verantwortlichen und die Schulschach-AGs auf den Spielort Bindlach geeinigt. Die Bindlacher Bärenhalle bot auch heuer hervorragende Spielbedingungen für knapp zwei Hundert Spielerinnen und Spieler sowie ihre Trainer, Lehrer und Begleitpersonen. Pünktlich um 10 Uhr wurden die Meisterschaften vom Schirmherrn Landrat Florian Wiedemann eröffnet. Das ca. zwanzig Mann starke Organisationsteam der Schachabteilung des TSV Bindlach Aktionär und der Schachschule Bindlach (bestehend aus den zahlreichen Eltern der Bindlacher Schachjugend und Schiedsrichtern) absolvierte diese Herausforderung bestens und bot allen Teilnehmern ein gelungenes, harmonisches Turnier. Die Turnierleitung lag in den Händen von Turnierleiter Johannes Sittner und Simon Grömer. Die höheren Wertungsklassen wurden aus Mangel an Mannschaften in WK 1 / WK 2 sowie WK 3 / WK 4 zusammengelegt. Insgesamt wurden 6 offizielle Titel ausgespielt. Die Sieger qualifizierten sich für die Bayerischen Meisterschaften. Bei der Siegerehrung, die der Bindlacher Schulschach-ÜL Klaus Mühlhölzer zusammen mit dem 1. Bürgermeister der Gemeinde Bindlach, Christian Brunner vornahm, wurden die ersten drei Grundschulteams sowie die beste Zweitklässler-Mannschaft mit Pokalen und Medaillen belohnt. In der Wettkampfgruppe der Grundschulen dominierte die 1. Mannschaft von der Deutschen Schachschule Bindlach mit Ben Bandura, Thang Nguyen, Julian Schämmer und Cornelius Zapf (s. Foto) von Beginn an und sicherte sich nach 7 Spielrunden mit 14:0 Mannschaftspunkten souverän den Titel und qualifizierte sich für die Bayerischen Schulschach-Meisterschaften! Den Sieger-Pokal als beste Oberfränkische Zweitklassenmannschaft gewann das Team aus der Friedrich-von-Ellrodt-Schule Neudrossenfeld mit Toni Gack, Elias Geier, Toni Engel und Jonathan Wanka! Ebenfalls Pokale erhielten die jeweiligen Siegermannschaften in den Wettkampfgruppen der höheren Jahrgangsstufen. In WK 1 siegte unangefochten das Team des Gymnasiums Lichtenfels vor dem GCE Bayreuth. Der Titel „Oberfränkischer Meister“ ging in der WK II an das Gymnasium Naila. Das Mädchenteam des WWG Bayreuth (Anna Leykauf, Milena Reifschneider, Katharina Koch und Melissa Berthold) gewann überlegen mit 13:1 Punkten die WK III / Mädchen und qualifizierte sich damit für die Bayerischen Schulschachmeisterschaften! (siehe Siegerfoto). Der Pokal ging in der WK IV an das Team des MWG Bayreuth. Alle Turnierteilnehmer konnten sich zum guten Abschluss über ihre Schachmedaille freuen!

Jürgen Diltsch (Schachlehrer)

44. Oberfränkischen Schulschachmeisterschaften WK1 / WK2

Stand nach der 7. Runde

Rg.	Mannschaft	Sp.	+	=	-	MP	Pkt.
1	MG Lichtenfels WK1	7	7	0	0	14	27
2	HG Naila WK2	7	6	0	1	12	23
3	GCE Bayreuth WK1	6	4	0	2	10	16
4	JCRG Hof WK2	6	3	1	2	9	15
5	Burgkunstadt WK2	6	3	0	3	6	11½
6	WWG Bayreuth WK2	6	2	0	4	6	6
7	CVG Kulmbach WK2	6	1	1	4	5	6½
8	GMG Bayreuth WK2	6	1	0	5	4	5
9	MWG Bayreuth WK1	6	0	0	6	2	2

44. Oberfränkischen Schulschachmeisterschaften WK3 / WK4 / Mädchen

Stand nach der 7. Runde

Rg.	Mannschaft	Sp.	+	=	-	MP	Pkt.
1	WWG Bayreuth Mädchen	7	6	1	0	13	22
2	Burgkunstadt WK3	7	5	2	0	12	24
3	HG Naila WK3	7	4	2	1	10	19
4	MWG Bayreuth WK4	7	4	1	2	9	17
5	HG Naila WK4	7	3	0	4	6	9½
6	Burgkunstadt Mädchen	7	1	1	5	3	8
7	Neudrossenfeld WK3	7	0	2	5	2	7
8	GMG Bayreuth WK4	7	0	1	6	1	5½

44. Ofr. Schulschachmeisterschaft 2022
WK Grundschule

Mannschafts-Rangliste: Stand nach der 7. Runde

Rang	MNr.	Mannschaft	TWZ	Alt.	S	R	V	Man.Pkt.	Brt.Pkt.	Buchh.
1.	12.	Bindlach 1			7	0	0	14	0	23,0
2.	8.	Weismain			5	0	2	10	4	19,0
3.	7.	Eggolsheim			5	0	2	10	4	17,5
4.	14.	Bindlach 3			4	1	2	9	5	17,0
5.	3.	St. Johannis 1 Bayr			3	3	1	9	5	15,5
6.	11.	St. Georgen 1 Bayre			3	3	1	9	5	15,0
7.	10.	Neudrossenfeld			4	0	3	8	6	17,0
8.	13.	Bindlach 2			3	2	2	8	6	16,5
9.	11.	Neudrossenfeld Kl.2			3	2	2	8	6	16,0
10.	17.	Bindlach 2 Kl.2			4	0	3	8	6	16,0
11.	9.	Burgkunstadt			3	1	3	7	7	16,5
12.	5.	Lerchenbühl 1 Bayr			3	1	3	7	7	15,0
13.	16.	Bindlach 1 Kl.2			3	1	3	7	7	14,5
14.	19.	Bindlach 4 Kl.2			3	1	3	7	7	14,0
15.	6.	Lerchenbühl Kl.2 Ba			3	0	4	6	8	12,5
16.	15.	Bindlach 4			2	2	3	6	8	12,0
17.	2.	Mistelbach Kl. 2			2	1	4	5	9	10,0
17.	18.	Bindlach 3 Kl.2			2	1	4	5	9	10,0
19.	21.	Bindlach 6 Kl.2			1	2	4	4	10	10,0
20.	20.	Bindlach 5 Kl.2			2	0	5	4	10	9,0
21.	4.	St. Johannis 2 Bayr			1	1	5	3	11	11,0
										36,0



Das Bild "Eröffnung durch Schirmherrn Landrat Florian Wiedemann" wurde uns freundlicherweise von Alexander Horn zur Verfügung gestellt.

Bericht des Referenten für Öffentlichkeitsarbeit

Liebe Schachfreunde,

noch einmal hat Corona seit Herbst viele Pläne durcheinandergewirbelt bzw. über den Haufen geworfen. Davon ist auch an anderer Stelle in diesem Berichtsheft die Rede.

Dennoch ging in Sachen Öffentlichkeitsarbeit schon wieder deutlich mehr als noch ein Jahr zuvor. Im Hofer Central-Kino haben wir zunächst den Spielfilm "Schachnovelle" zeigen können, dann die Dokumentation "Glory to the queen". Herzlichen Dank an das "Central" mit Geschäftsführer Stefan Schmalfuß für die tolle Zusammenarbeit. Er und ich halten weiter Ausschau nach aktuellen Filmen mit Bezug zu Schach.

Zur Öffentlichkeitsarbeit gehörte auch unser Mitgliederwettbewerb im Jubiläumsjahr 2021. Leider haben wir das Ziel "plus 100 zum 100." nicht erreicht. Dennoch gab es einige Vereine, die sich trotz der Pandemie bestens entwickelt haben, die Zeichen der (Corona-)Zeit erkannt haben und Mitglieder hinzugewonnen haben. Allen voran der Schachclub Bayreuth um seinen Vorsitzenden Thomas Bezold. Auf Platz zwei der SC Höchstadt, auf Platz drei der PTSV-SK Hof. Die drei Sieger werden bei der MV in Kronach gesondert gewürdigt.

Was steht noch an in diesem Jahr?

Ende August richtet die BSJ den U12-Länderkampf in Bayreuth aus. Der BVO begleitet dieses Turnier, den Auftakt bildet ein Event in der Fußgängerzone am 27.8.

Vom 9.-11.9. findet in Selb das Mediaval, das größte Mittelalterfest Europas, statt. Es freut mich sehr, dass dabei Schach eine nicht unwesentliche Rolle spielen wird. Fürs Living-Chess werden noch Schachspieler gesucht, die als Schauspieler auftreten möchten. Zwei Meister werden live eine Partie spielen, die im Lebendschach dargestellt wird. Und wir organisieren ein Blitzturnier, für das wir zehn Teilnehmer auswählen und einladen.

2022 ist wieder "Wahljahr" im BVO. Diesmal wird es wohl manche Veränderung in unserer Mannschaft geben. Ich danke allen Mitstreiterinnen und Mitstreitern für die stets gute und konstruktive Zusammenarbeit. Seit meiner ersten Wahl als Referent für Öffentlichkeitsarbeit sind tatsächlich schon 20 Jahre vergangen. Mir macht die Aufgabe weiterhin Spaß, und ich versuche immer auch, neue Ideen zu entwickeln und umzusetzen. Für Vorschläge bin ich ebenso dankbar für Unterstützung. Falls gewünscht, würde ich bei der MV wieder für das Amt zur Verfügung stehen.

Freundliche Grüße

Mit freundlichen Grüßen

Jan Fischer

Referent für Öffentlichkeitsarbeit
im Schachbezirk Oberfranken

Der Mitgliedergewinner



Der Schachclub Bayreuth ist 2021 voll durchgestartet. Das bedeutete nicht nur eine Verdreifachung der Mitgliederzahl, sondern auch den Sieg im Mitgliederwettbewerb zum 100. Jubiläum des Schachbezirks Oberfranken – vor dem SC Höchststadt und dem PTSV-SK Hof.

Wie gewinnt ein Verein während der Pandemie derart viele Mitglieder? In Bayreuth kamen mehrere günstige Faktoren zusammen, wie der Vorsitzende Thomas Bezold berichtet. So mobilisierte allein die Tatsache, dass in der Wagnerstadt wieder ein Schachklub existiert, die Interessierten. Schließlich gehören die Zeiten von Grundig und TS Bayreuth der (glorreichen) Vergangenheit an. Schachbegeisterte Bayreuther, aber auch Studenten schlossen sich in den zurückliegenden Jahren meist dem TSV Bindlach-Aktionär an, der dank intensiver Nachwuchs- und Schulschacharbeit einen riesigen Aufschwung erlebte, der bis heute anhält.

Den Namen Bezold verbindet man in den Schachszene untrennbar mit Waischenfeld und der legendären "Pulvermühle", die für einige Wochen dem Ex-Weltmeister Bobby Fischer Unterschlupf bot; Thomas' Bruder Michael ist bereits in jungen Jahren zum Großmeister aufgestiegen. Doch die Ära der Pulvermühle ist unwiderruflich vorbei, das Schachlokal ist verkauft. Deshalb bot es sich für Thomas Bezold an, der seit 1986 in Bayreuth lebt, in der Hauptstadt des Regierungsbezirks aktiv zu werden. Im Oktober 2020 erfolgte die Umbenennung des SC Waischenfeld in SC Bayreuth. Im Februar 2021 zählte der Verein gerade mal zwölf Mitglieder, nach dem Lockdown begann die Aufbauarbeit.

Und da kommt der zweite günstige Faktor ins Spiel: Bezold fand für seinen Verein ein Spiellokal mitten in der Innenstadt, das "Café Stadtmission" der evangelischen Landeskirchlichen Gemeinschaft. Viele Passanten wurden auf die freitäglichen Schachabenden aufmerksam, und auch an der Universität sprach sich die Kunde vom neuen Schachklub schnell herum. Etliche Studenten und Dozenten hatten sich fürs Onlineschach begeistert – "aber jetzt wollten sie auch mal richtig spielen", sagt Bezold. So waren die Spielabende immer besser besucht, über 20 Teilnehmer sind keine Seltenheit. Und der Mitgliederbestand wuchs auf mittlerweile 40. Ein derartiges Plus im Jahr 2021 kann kein anderer Verein des Schachbezirks vorweisen, und deshalb geht der wohlverdiente Sieg im Mitgliederwettbewerb des BVO nach Bayreuth. Dotiert ist der erste Preis mit 150 Euro.

Platz zwei (100 Euro) ergatterte sich der Schachclub Höchststadt, der nicht ohne Grund auch den Jugendförderpreis 2021 des Schachbezirks erhalten hatte. In Höchststadt ging dank zahlreicher Engagierter der Trainingsbetrieb während der Lockdowns ungemindert weiter. Neuartige digitale Trainingsformen führten zum Erfolg – und zum kräftigen Mitgliederzuwachs.

Auf dem dritten Platz (50 Euro) landete der PTSV-SK Hof. In der Saalestadt ist der Aufschwung auf die Beharrlichkeit der Verantwortlichen zurückzuführen. Und sicher auch darauf, dass der ehemalige Jugendmeisterspieler Johannes Wenzel zu seinem Heimatverein zurückkehrte und zwei seiner früheren Mitstreiter gleich mit nach Hof holte.

BERICHT DES REFERENTEN FÜR MITGLIEDERERFASSUNG

Mitgliederstand des BVO und seiner Kreise zum 30.04.2022

Bezirk Oberfranken		56 Vereine (- Naila)
Gesamt	1572	-26 -1.6% (30.04.2021)
männlich	1418	
weiblich	154	= 9.8%
aktiv	1419	
passiv	153	= 9.7%
U18	283	= 18.0%
Ü60	468	= 29.8%

Bamberg		Coburg/Neustadt		Lichtenfels/Kronach	
Gesamt	387	Gesamt	162	Gesamt	327
männlich	343	männlich	154	männlich	287
weiblich	44	weiblich	8	weiblich	40
aktiv	330	aktiv	148	aktiv	275
passiv	57	passiv	14	passiv	52
U18	84	U18	18	U18	58
Ü60	103	Ü60	61	Ü60	84

Bayreuth		Hof		Markredwitz	
Gesamt	147	Gesamt	336	Gesamt	213
männlich	127	männlich	305	männlich	202
weiblich	20	weiblich	31	weiblich	11
aktiv	140	aktiv	323	aktiv	203
passiv	7	passiv	13	passiv	10
U18	38	U18	54	U18	31
Ü60	33	Ü60	115	Ü60	72

Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Mitgliederlisten jederzeit hier:

http://www.ligamanager.schachbund-bayern.de/mitglieder/bayerischer_schachbund_e.v./bv_oberfranken/25000.htm

Pflichtangaben bei Anmeldung: Name, Vorname, Geburtsort, Geburtsdatum, Geschlecht, Staatsbürger von, Spielberechtigung aktiv/passiv.

Optional: Straße/ Nr., PLZ/ Ort, Telefon (privat, dienstlich), Fax, Handy, Email.

Bei Freigabe bitte den gewünschten Status im alten Verein angeben (passiv/Abmeldung).

Stichtage für Rechnungen beachten (1.1. BSB, 1.3. BVO). Austritte rechtzeitig vorher melden.

Claus Kuhlemann, Ziegelfeld 5, 96123 Litzendorf

Tel: 09505 7661, Mail: claus.kuhlemann@t-online.de

BERICHT DES WEBMASTERS

Unsere Website ist wie in den letzten Jahren rege besucht.

Ein Großer Dank geht besonders an Jan Fischer, der regelmäßig gute Berichte auf die Homepage stellt und an die Bezirksspielleiter Reiner Schulz und Daniel Albert, die unseren Terminkalender stets aktuell halten.

Im zweiten Halbjahr wird die Website etwas erweitert.

Besonders auch die „Schachtage“-Seite (bisher „Schney“-Seite) soll neue Funktionen erhalten, um euch weitere Features während der Meisterschaft zu bieten.

Welche Funktionen hättet ihr gerne auf den Websites?

Gerne könnt ihr mir dazu eine Mail schreiben.

Elias Pfann

Webmaster

webmaster@schachbezirk-oberfranken.de

Oberfränkische Mitgliederversammlung am 02.10.2021 in Kronach

Die Versammlung, die unter der bewährten Leitung des Bezirksvorsitzenden Ingo Thorn kompakt und reibungslos in zwei Stunden über die Bühne ging, stand auch im Zeichen von hohen Ehrungen. Anita Seidler vom SK Kulmbach zeigte sich gerührt über die Verleihung des Ludwig-Schirner-Ehrenpreises, der ihr 50-jähriges ehrenamtliches Engagement für den Schachsport würdigt. Franz Geisensetter von der SG Sonneberg, auch Beauftragter für Seniorenschach im Schachbezirk, erhielt die Verdienstnadel in Gold; er hatte die Chronik zum 100-jährigen Bestehen des Bezirksverbands maßgeblich und federführend vorangetrieben. Der Jugendförderpreis 2021 ging an den Schachclub Höchstadt, der auch in Zeiten des Lockdowns ein breites Angebot für den Nachwuchs aufrechterhielt und dadurch viele junge Mitglieder gewinnen konnte.

Auch das gehört zur Corona-Bilanz, wie Mitgliederreferent Claus Kuhleemann sagte: Es gab keinen Mitgliederschwund im BVO. Eher sogar im Gegenteil ein leichtes Plus.

Im kommenden Jahr wird wieder gewählt im Schachbezirk. Momentan ist der Posten des Beauftragten für Schulschach vakant. Auch ein neuer Schatzmeister oder eine neue Schatzmeisterin wird gesucht; Ulrike Pfadenhauer wird dieses Amt 2022 aufgeben, da sie mittlerweile auch die Kassen des BSB und der BSJ verwaltet. Franz Geisensetter regte an, einen Chronisten des Schachbezirks zu berufen – auch dafür werden geeignete Kandidaten gesucht.

Weitere Details zur MV siehe nachfolgendem Protokoll.

**Protokoll über die Mitgliederversammlung
des Schachbezirks Oberfranken (BVO)
am 02. Oktober 2021**

Ort: Kronach
Rääblein's Pension & Pizzeria
Ziegelerden 81, Am Rasen 1
96317 Kronach

Beginn: 10.00 Uhr

Ende: 12.15 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Bezirksvorsitzenden
2. Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden und des Stimmenverhältnisses
3. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2020
4. Bericht des Vorstandes mit anschließender Aussprache
5. Berichte der gewählten Mitglieder des erweiterten Vorstandes mit anschließender Aussprache
6. Wahl der Delegierten für die Bundesversammlung des BSB und der BSJ
7. Kassen- und Revisionsberichte
8. Verabschiedung des Haushalts für das Jahr 2022 und des Nachtragshaushalts 2021
9. Anträge
10. Weiteres Vorgehen im Angesicht der Coronapandemie
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

1. Begrüßung durch den Bezirksvorsitzenden und den Gastgeber

Der 1. Vorsitzende Ingo Thorn begrüßt die Anwesenden

2. Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden und des Stimmenverhältnisses

Bezirksvorsitzender	Ingo Thorn
Stellvertretender Bezirksvorsitzender, und Schriftführer	Wolfgang Siegert
Bezirksspielleiter	Reiner Schulz
Stellvertretender Bezirksspielleiter	Daniel Albert
Bezirkskassiererin	Ulrike Pfadenhauer
Stellvertretender Bezirksjugendleiter	Christian Gebhardt
Referent für Mitgliedererfassung und Wertungsbeauftragter	Claus Kuhlemann
Referent für Öffentlichkeitsarbeit	Jan Fischer
Beauftragter für Seniorenschach	Franz Geisensetter
Webmaster	Elias Pfann
(10 Stimmberechtigte)	

Vertreter des Kreisverbands Coburg/Neustadt-Lichtenfels/Kronach	Olaf Knauer
2. Vertreter des Kreisverbands Coburg/Neustadt-Lichtenfels/Kronach	Leon Bauer
Vertreter des Kreisverbands Hof-Bayreuth-Kulmbach	Rudolf Fraaß
2. Vertreter des Kreisverbands Hof-Bayreuth-Kulmbach	Alvin Krämer

Vertreter des Schachkreises Bamberg
Vertreter des Schachkreises Marktredwitz
(6 Stimmberechtigte)

Norbert Wahner
Marco Hensel

Entschuldigt waren:
Bezirksjugendleiter
Beauftragte für Frauenschach

Tobias Pfadenhauer
Stefanie Birke

Anwesend sind damit 16 stimmberechtigte Mitglieder des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes

Von den 57 Vereinen sind 26 anwesend:

		SV Seubelsdorf	SF Fichtelgebirge
TSV Bindlach-Aktionär	SF Kirchenlamitz	SG Sonneberg	1.FC Marktleuthen
SV Memmelsdorf	SK Kulmbach	SC Waldsassen	Kronacher SK
SC Höchstadt-Aisch	Coburger SV	SK Weidhausen	SF Mitterteich
RMV Conc. Strullendorf	SV Neustadt	FC Nordhalben	SK Mitwitz
TSV Kirchenlaibach	ASV Rehau	SF Windheim	SK Michelau
ATSV Oberkotzau	SC Bayreuth	SF Fichtelgebirge	SSV Burgkunstadt

Entschuldigt waren:
SK Helmbrechts, ATG Tröstau, 1.FC Waldstein, PTSV SK Hof, TV Hallstadt

Damit ergibt sich ein Stimmenverhältnis von 26 Vereinsstimmen zu 16 Vorstandsstimmen.

3. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2020

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wird einstimmig genehmigt.

4. Bericht des Vorstandes mit anschließender Aussprache

Der 1. Vorsitzender Ingo Thorn geht noch einmal auf das Thema Chronik ein und gibt hierzu einige Erläuterungen.

Er berichtet weiterhin über die Bayerischen Einzelmeisterschaften 2021, die unter der Leitung des BVO, besonders der beiden Spielleiter Reiner Schulz und Daniel Albert sowie unserem Pressereferenten Jan Fischer, auf Schloss Schney stattfanden.

Er berichtet vom BSB Kongress 2021, seiner Wiederwahl als Vizepräsident und der Wahl unserer Bezirkskassiererin Ulrike Pfadenhauer zur 1. Schatzmeisterin des BSB.

In der folgenden Aussprache weist Hans Blinzler darauf hin, dass es wichtig ist die Öffentlichkeitsarbeit weiter auszubauen.

5 Berichte der gewählten Mitglieder des erweiterten Vorstandes mit anschließender Aussprache

Im Berichtsheft zur Mitgliederversammlung 2019 haben die Mitglieder des Vorstandes schriftliche Berichte abgegeben. Sie können dort nachgelesen werden. Hier wird wiedergegeben, was die Vorstandsmitglieder darüber hinaus berichteten.

Bezirksspielleiter Reiner Schulz:

Er berichtet über die Endstände in den BVO-Ligen und führt die Ehrungen der Meister durch:

Bezirksoberliga: 1. PTSV SK Hof

Bezirksliga West: 1. SK Michelau

Bezirksliga Ost: 1. 1.FC Marktleuthen 2

Stellvertreter der Bezirksjugendleiter Christian Gebhardt:

Er berichtet über die Endstände der BVO-Jugendligen und führt die Ehrungen der Meister durch:

U14: 1. TSV Bindlach-Aktionär

U16: 1. SC Bamberg

U20: 1. SC Bamberg

Referent für Mitgliedererfassung und Wertungsbeauftragter Claus Kuhlemann:

Er weist darauf hin, dass trotz der Coronapandemie kein Mitgliederschwund entstanden ist.

6 Wahl der Delegierten für die Bundesversammlung des BSB und der BSJ

1. Vorsitzender Ingo Thorn schlägt vor, dass die Versammlung der Vorstandschaft genehmigt die Delegierten für diese beiden Bundesversammlungen zu ernennen.

Dieser Vorschlag des 1.Vorsitzenden wird von der Versammlung einstimmig beschlossen.

7. Kassen- und Revisionsberichte

Die beiden Kassenprüfer Hans Neuberg und Leon Bauer bestätigen eine ordnungsgemäße Kassenführung.

8. Verabschiedung des Haushalts für das Jahr 2022 und des Nachtragshaushalts 2021

Bezirkskassiererin Ulrike Pfadenhauer stellt die beiden Haushalte (zu finden im MV-Berichtsheft 2021) vor.

Abstimmung über den Nachtragshaushalt 2021: einstimmig beschlossen

Abstimmung über den Haushalt 2022: einstimmig beschlossen

9. Anträge

a) Anträge 1-3 zur Satzung

Der 1.Vorsitzende Ingo Thorn bedankt sich bei Schachfreund Gerhard Kohles für seine hilfreichen redaktionellen Vorschläge zur besseren Formulierung der Anträge zur Satzung.

Er verliest die abgeänderten Anträge und stellt sie in dieser modifizierten Form zur Abstimmung.

(Die betreffenden Anträge 1-3 mit diesen Modifizierungen folgen auf der nächsten Seite)

Diese Satzungsänderungen werden von der Versammlung einstimmig beschlossen.

1. Anträge auf Änderung der Satzung bezüglich des Ausscheidens von Amtsträgern

1. § 33 Absatz 7 wird um folgenden Satz 3 erweitert:

„Ein Mitglied des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes bleibt auch nach Ablauf seiner Amtszeit bis zu seiner Abberufung oder zur Bestellung seines Nachfolgers im Amt.“

2. § 36 Absatz (Rechtsausschuss) und 37 Absatz (Kassenprüfer)

§ 36 Absatz 3 und § 37 Absatz 1 werden jeweils um folgenden Satz ergänzt: „Die Vorschriften der §§ 20, 21, 22 über die Wahl, die Abberufung, die vorläufige Entziehung eines Amtes und das vorzeitige Ausscheiden aus dem Amt gelten entsprechend.“

(Begründung:

Nach den bisherigen Regelungen werden die Mitglieder des Vorstandes/erweiterten Vorstandes „für die Dauer von zwei Jahren“ gewählt, was dem Wortlaut nach zu einer automatischen Beendigung der Amtszeit führen würde. Der neu hinzugefügte Satz, dessen Wortlaut dem Corona-Abmilderungsgesetz entnommen ist, stellt klar, dass die Amtszeit erst mit der nächsten Wahl oder einer Abberufung endet. Für die Mitglieder des Verbandsgerichts (§ 36 Nr. 3) und die Kassenprüfer (§ 37 Nr. 3) sollte Gleiches gelten.)

2. Antrag auf Änderung der Satzung bezüglich der Durchführung von Versammlungen in elektronischer Form

An § 25 wird folgender § 25a angefügt:

„§ 25a Virtuelle Mitgliederversammlung

(1) Steht der Durchführung der Mitgliederversammlung mit physischer Präsenz der Versammlungsmitglieder ein nicht, oder nur mit unverhältnismäßig großem Aufwand, zu beseitigendes Hindernis entgegen, kann der Vorsitzende anordnen, dass die Versammlung ohne physische Präsenz der Versammlungsmitglieder als virtuelle Versammlung abgehalten wird, sofern die Bild- und Tonübertragung der gesamten Versammlung erfolgt und die Stimmrechtsausübung der Teilnehmer über elektronische Kommunikation möglich ist. Die Durchführung als virtuelle Versammlung ist spätestens mit der Einladung (§ 25 Absatz 3) bekannt zu machen.

(2) Der Vorsitzende kann auch anordnen, dass den Teilnehmern erlaubt wird, bezüglich aller oder einzelner Anträge ihre Stimme vor der Durchführung der Mitgliederversammlung schriftlich abzugeben und dass ein Beschluss auch ohne Versammlung gültig ist, wenn alle Mitglieder beteiligt wurden, bis zu dem in der Einladung gesetzten Termin mindestens die Hälfte der Mitglieder ihre Stimmen in Textform abgegeben haben und der Beschluss mit der erforderlichen Mehrheit gefasst wurde.“

3. Antrag auf Satzungsänderung, Präzisierung der Wahlen

Es wird folgender § 33 Absatz 8 angefügt

§ 33 Absatz 8: „Die Wahlen finden in Jahren mit gerader Zahl statt.“

Antrag auf Änderung der Geschäftsordnung, §18

(§ 18 wird §18, Absatz 2. Folgender Absatz 2 wird angehängt)

(2) Sitzungen des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes können auch ohne physische Präsenz der Präsidiumsmitglieder als virtuelle Sitzungen abgehalten werden, sofern die Bild- und Tonübertragung der gesamten Sitzung erfolgt und die Stimmrechtsausübung der Teilnehmer über elektronische Kommunikation möglich ist.”

(Begründung:

Die Änderungsvorschläge sollen die Gültigkeit von Beschlüssen des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes im Rahmen einer Videokonferenz sichern. Anders als die Vorschläge bezüglich der elektronischen Durchführung einer Mitgliederversammlung enthält der Ergänzungsvorschlag keine sachlichen Voraussetzungen, so dass jederzeit Sitzungen des (erweiterten) Vorstandes ohne größeren Kosten- und Zeitaufwand abgehalten werden können. Es gilt die Einladungsfrist des § 16 Absatz 2)

Diese Änderung der Geschäftsordnung wird von der Versammlung einstimmig beschlossen.

b) Anträge 1 und 2 zur Turnierordnung und Dringlichkeitsantrag des SSV Burgkunstadt

Vorbemerkung:

Vor einiger Zeit führte die Spielleitung des BVO eine Befragung der in den BVO-Ligen gemeldeten Mannschaften hinsichtlich der Mannschaftsgröße in den betreffenden Ligen durch.

In der Bezirksoberliga bekundeten alle Vereine mit 8 Spielern pro Mannschaft spielen zu wollen.

In den beiden Bezirksligen ergab sich jedoch kein mehrheitlich klares Ergebnis. Insbesondere wollten die Vereine in der Bezirksliga Ost eher mit 8 Spielern pro Mannschaft, die Vereine in der Bezirksliga West eher mit 6 Spielern pro Mannschaft spielen.

Daher beschloss die Spielleitung folgenden Antrag an die Mitgliederversammlung zu stellen:

Antrag TO / Nr. 1

Antragsdatum 04.08.2021

An die Mitgliederversammlung des oberfränkischen Bezirksverbandes

Die Mitgliederversammlung am 02.10.2021 möge folgende Änderung der Turnierordnung nur für die Saison 2021/2022 beschließen: Antrag auf Änderung der Turnierordnung für die Teilnehmerzahl in den Bezirksligen für die Saison 2021/2022 1. Der Punkt 7.1 wird folgendermaßen angepasst: „Die Bezirksoberliga als höchste Spielklasse des BVO umfasst 10 Mannschaften zu je 8 Spielern. Die Bezirksliga ist zweigeteilt in Gruppe Ost mit 10 Mannschaften zu je 8 Spielern und die Gruppe West mit 10 Mannschaften zu je 6 Spielern.“ Begründung: Nach einer Meinungsumfrage an die Mannschaftsführer der teilnehmenden Mannschaften des Bezirksverbandes hat sich herausgestellt, dass in der Bezirksliga West 5 der 7 Mannschaften, die an der Umfrage teilgenommen haben, 6er Mannschaften bevorzugen. Des Weiteren hat einer der Teilnehmer, der für 8er Mannschaften gestimmt hat ebenfalls gesagt, dass dem Verein das Spiel mit 6er Mannschaften recht wäre. Da die Mehrheit in der Meinungsumfrage für eine Kürzung auf 6 Spieler war und 2 Mannschaften mitgeteilt haben, dass eine Teilnahme mit einer 8er Mannschaften nicht oder nur erschwert möglich ist, sind wir von der Spielleitung davon überzeugt, dass ein sportlicher Betrieb in dieser Gruppe nur möglich ist, wenn in der Saison 2021/22 mit 6er Mannschaften gespielt wird. Zusatzantrag zu 1.: Sollte dem 1. Antrag stattgegeben werden, beantragen wir, aus Gleichheitsgründen auch für die Gruppe Ost die Spielerzahl in der Saison 2021/22 auf 6 zu reduzieren. Um eine Entscheidung wie in der Gruppe West vorzunehmen, haben wir leider nicht genug Stimmen erhalten in der Umfrage für diese Gruppe. Es haben 3 Mannschaften abgestimmt, 2 waren für 8er Mannschaften, 1 für 6er Mannschaften. Eine Anpassung würde nur stattfinden, damit in den beiden Bezirksligen einheitlich gespielt wird.

Daniel Albert 2. Bezirksspielleiter

Es erfolgte zunächst eine längere Aussprache zu diesem Antrag.

Nach Beendigung der Aussprache schlug der 1.Vorsitzende Ingo Thorn anstatt des Antrags vor:
„Die Spielleitung wird ermächtigt erneut per Anrufen bei den Vereinen noch einmal eine Erklärung abzufragen und dann eine mehrheitliche Entscheidung der Vereine zu beschließen, bzw. bei keiner mehrheitlichen Entscheidung die Mannschaftsgröße durch die Spielleitung anzuordnen.“

Die Abstimmung über diesen Vorschlag erfolgte zunächst nur für die Bezirksliga West:
23 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 7 Enthaltungen

Da 8 der 10 betroffenen Vereine anwesend waren stimmten nun 6 Vereine (Coburg, Weidhausen, Kronach, Höchstadt, Hollfeld-Memmelsdorf und Strullendorf) für 6 Spieler pro Mannschaft, und 2 Vereine (Sonneberg und SC Bamberg) für 8 Spieler pro Mannschaft.

Damit war eine Mehrheit hergestellt (mindestens also 6:4) und die Bezirksliga West spielt in der Saison 2021/2022 mit 6 Spielern pro Mannschaft.

Für die Bezirksliga Ost ergab sich jedoch anhand der anwesenden Verein und der Willensbekundung der abwesenden Vereine bei der früheren Abfrage der Spielleitung, dass die Bezirksliga Ost mit 8 Spielern pro Mannschaft spielen will.

Der Antrag betreffend die Bezirksliga Ost wurde zurückgezogen und die Bezirksliga Ost spielt in der Saison 2021/2022 mit 8 Spielern pro Mannschaft.

Dringlichkeitsantrag des SSV Burgkunstadt

Bevor noch der nächste Antrag der Spielleitung zur Aussprache kam, stellte Schachfreund Thomas Müller den Dringlichkeitsantrag, dass wegen der noch nicht beendeten Coronapandemie eine Nachmeldung von bis zu 4 Spielern in der Saison 2021/2022 möglich ist (ohne Einschränkungen).

Eine Abstimmung über die Dringlichkeit dieses Antrags wurde von einer Zweidrittelmehrheit befürwortet. Die Abstimmung über den Antrag selbst ergab eine mehrheitliche Annahme bei 2 Gegenstimmen und einer Enthaltung

Antrag TO / Nr. 2

(SC Höchstadt, 1. Vors. Reiner Schulz / 01.08.2021)

Ursprünglicher Antrag vom SV Seubelsdorf / 2. Vorsitzender Kilian Mager / 28.07.2020 zur MV am 19.09.2020)

Anpassung der Bedenkzeit bei Einzel- und Mannschaftsmeisterschaften an die bayerische Ebene - Turnierschach

Die MV des BVO möge folgende Änderung der TO beschließen:

Alt:

15.3 Die Spielzeit

Die Spielzeit beträgt:

a) bei Einzelmeisterschaften 40 Züge in zwei Stunden und je eine halbe Stunde für den Rest

der Partie (Gesamtspielzeit 5 Stunden).

b) bei Mannschaftsmeisterschaften und Pokalturnieren pro Spieler 40 Züge in zwei Stunden und ohne Unterbrechung je eine weitere Stunde für den Rest der Partie (Gesamtspielzeit 6 Stunden

Neu:

15.3 Die Spielzeit

Die Spielzeit beträgt bei Einzel- und Mannschaftsmeisterschaften 90 Minuten für 40 Züge und 30 Minuten für den Rest der Partie zuzüglich 30 Sekunden pro Zug ab dem ersten Zug.

Alt:

15.16 Endspurtphase

Beantragt ein Spieler Remis nach Richtlinie III/6 der FIDE-Regeln in einer Partie, zu der kein neutraler Schiedsrichter eingeteilt ist, dann ist die Partie sofort beendet. Beide von den Spielern unterschriebenen Partieformulare werden umgehend an den BSL gesandt. Dieser trifft eine endgültige Entscheidung.

Neu:

15.16 Endspurtphase entfällt

Dieser Passus wird ab Saison 21/22 für Einzelmeisterschaften und ab Saison 2022/2023 für Mannschaftsmeisterschaften gestrichen.

Begründung:

Die Anpassung der momentanen Regelung an die Bestimmungen des BSB, die bereits mehrheitlich durch andere bayerische Bezirksverbände vorgenommen worden ist, erscheint sinnvoll, da die kurze Fischer-Bedenkzeit gerade bei dezentral durchgeführten Mannschaftsmeisterschaften etliche Vorteile bietet: Durch das Inkrement von 30 Sekunden besteht während der gesamten Partie Notationspflicht, es muss also in beiderseitiger Zeitnotphase kein Assistent zum Mitschreiben bestimmt werden. (Gerade in der Praxis zeigt sich, dass die Bestimmungen im Detail nicht immer allgemein bekannt zu sein scheinen und bisweilen längere Diskussionen zu deren Einhaltung geführt werden müssen. Dies alles würde mit der angestrebten, neuen Bedenkzeit entfallen.)

Vor allem aber hat die alte Bedenkzeit den Nachteil, dass, falls in der Endspurtphase Remis beantragt wird und hier nicht die Unkenntnis von Richtlinie III der FIDE-Regeln ausgenutzt wird, um einen Gegner über die Zeit zu heben, die Partie nicht vor Ort entschieden werden kann, sondern nur im Nachhinein durch den Bezirksspielleiter. (Bedingt durch das Inkrement von 30 Sekunden je Zug würde dieser Passus komplett entfallen.)

Daher sollte künftig nach der Bedenkzeit des BSB gespielt werden und dies im Sinne der Einheitlichkeit auch auf Einzelmeisterschaften übertragen werden, sodass diese als Qualifikationsturniere zu bayerischen Meisterschaften unter denselben Bedingungen ausgetragen werden wie diejenigen auf bayerischer Ebene.

ACHTUNG: Die MV am 19.09.2020 hat bereits beschlossen, dass die Fischer-Zeit für Mannschaftskämpfe erst zur Saison 2022/2023 eingeführt wird (siehe Protokoll).

Da dieser Antrag bereits bei der letzten Mitgliederversammlung vorbesprochen wurde, war eine weitere Aussprache nicht nötig.

Der Antrag wurde mehrheitlich bei einer Gegenstimme und 2 Enthaltungen angenommen.

c) Allgemeiner Antrag an die MV:

SG 1951 Sonneberg - Abt. Schach
Franz Geisensetter, Friedhofstraße 3a – 96515 Sonneberg; Tel. 03675/805732
An den Bezirksvorsitzenden

Ingo Thorn

Markt 5

96450 Coburg

Sonneberg, 08.08.2021

Betr. Antrag an die Bezirksversammlung 2021

Antrag:

Die Mitgliederversammlung möge einen Chronisten berufen bzw. zu wählen.

Begründung:

Die Erstellung der BVO-Chronik zum 100-jährigen Jubiläum hat gezeigt, dass es sehr schwierig ist, Ereignisse, die viele Jahre zurück liegen noch zu erfassen und zu verarbeiten.

Durch die Erstellung der Chronik hat sowohl bei mir, als auch bei meinen beiden Mitstreitern viel Material zutage gefördert. Allein bei mir sind 10 Aktenordnern vorhanden - von 1868 bis zur Neuzeit. Viele der Ereignisse sind in der Chronik aus Platzgründen nicht aufgeführt. Es wäre schade, wenn dieses Material verloren gehen würde. Ich betrachte es als Verpflichtung des BVO-Vorstandes dieses Material der Nachwelt zu erhalten, sei es für eine Ergänzung der Chronik oder für Vereine, die ihre Geschichte aufarbeiten möchten. Durch die Wahl eines BVO Chronisten würde eine neue Chronik weniger Arbeit erfordern und wäre leichter zu bewerkstelligen. Die Ereignisse ab 1970 sind mehr oder weniger eine Zusammenstellung der Fakten, Es sollte darüber nachgedacht werden, irgendwann diese Jahre etwas detaillierter zu betrachten.

Zurecht weist der 1.Vorsitzende daraufhin, dass sowohl der Deutsche Schachkongress 2001 in Coburg, als auch die große Satzungsänderung 2002 wenig Erwähnung in der Chronik finden. Viele andere Details hätten noch Erwähnung finden können, dies hätte aber (siehe oben) einen wesentlich größeren Umfang erbracht.

Da ich nicht mehr der Jüngste bin, möchte ich meine Materialien gerne in jüngere Hände geben, mit der Bitte das vorhandene Material weiter zu ergänzen und ab 2021 neues Material zu erfassen. Hier sollten auch die Vereine kräftig mithelfen, die vorhandenen Lücken aufzufüllen. Insbesondere im Ostbereich des BVO (Bayreuth, Hof, Kulmbach) wäre hier noch viel zu erforschen.

Seniorenbeauftragter des BVO

Franz Geisensetter

Der Antragsteller führte hierzu noch aus, dass viel Material da ist und auch für die Zukunft gesichert werden soll. Es soll auch dann in der Zukunft immer wieder neues Material gesammelt werden.

Zunächst stellte der 1.Vorsitzende die Frage an die Versammlung, ob sich eine Person vorstellen könnte diese Aufgabe zu übernehmen. Da diese Frage nicht erfolgreich war, sollte auf der Homepage noch einmal gefragt werden.

Der 1.Vorsitzende schlug außerdem vor, eine solche Arbeit eher zu beauftragen, als ein neues Amt einzuführen. Der Antragsteller stimmte dem zu und eine Abstimmung über den Vorschlag des 1.Vorsitzenden ergab eine mehrheitliche Zustimmung bei drei Enthaltungen.

10 Weiteres Vorgehen im Angesicht der Coronapandemie

Dieser Tagesordnungspunkt hatte sich durch die Anträge bei Tagesordnungspunkt erledigt, wurde aber bei Punkt Verschiedenes wieder aufgegriffen. (siehe dort!)

11. Ehrungen

Goldene Ehrennadel:

Der Beauftragte für Seniorenschach Franz Geisensetter erhält die Goldene Ehrennadel

Jugendpreis:

Der Verein SC Höchstadt erhält den Jugendpreis

Ludwig-Schirner-Ehrenpreis:

Anita Seidler (SK Kulmbach) erhält den Ludwig-Schirner-Ehrenpreis

9. Verschiedenes

Schulschach:

Schachfreund Klaus Mühlhikel berichtete, dass der TSV Bindlach-Aktionär am 3.Juli eine Grundschul-Schulschachmeisterschaft mit 18 teilnehmenden Mannschaften aus der Stadt und dem Landkreis Bayreuth durchgeführt hat.

Für diese Saison ist wieder eine oberfränkische Schulschachmeisterschaft in Bindlach am Samstag, 04.Dezember geplant.

Schiedsrichterlehrgänge bzw. Übungsleiterverlängerungen:

Für einen Übungsleiterverlängerungslehrgang in Bindlach werden noch Teilnehmer gesucht.

Der 1.Vorsitzende Ingo Thorn könnte Anfang Dezember einen Lehrgang mit Verlängerung Regionalschiedsrichter durchführen.

Schutz-und Hygienekonzept für den Spielbetrieb im Schach:

Hier wurden in den letzten 10 Minuten der Versammlung viele Fragen gestellt, die besonders für den Mannschaftsspielbetrieb außerordentlich wichtig sind.

Hierzu eine Anmerkung des Schriftführers:

Der BVO muss als eine untergeordnete Organisation im BSB hier die Maßnahmen und Hygienekonzepte des BSB übernehmen.

Es wird dringend empfohlen sich hier auf den Seiten des BSB kundig zu machen:

<https://www.schachbund-bayern.de/fileadmin/docs/Schutz-Hygienekonzept/20210924-BSB-Corona-Spielbetrieb.pdf>

Dieses komplette Werk umfasst viele Seiten und ist für alle zugänglich

Damit dieses Protokoll nicht noch umfangreicher wird, habe ich auf den Abdruck hier verzichtet.

Der 1. Vorsitzende bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Versammlung um 12.15 Uhr.

Kulmbach, den 02.Oktober 2021

Wolfgang Siegert
Schriftführer

Ingo Thorn
Bezirksvorsitzender

FINANZBERICHT 2021-2023 Schach-Bezirksverband Oberfranken

Finanzplan	Haushalt 2021		Nachtragshaushalt 2022		Haushalt 2023		Aufteilung Ressort	Haushalt 2021		Haushalt 2022		Haushalt 2023	
	Soll	Ist	Soll	Ist	Soll			Soll	Ist	Soll		Soll	
Einnahmen													
Startgelder Bay. M.	10.000,00 €	19.604,02 €	- €		- €								
Verbandsbeitrag	6.300,00 €	6.210,50 €	6.200,00 €		6.200,00 €		Geschäftsleitung BSL	1.200,00 €	475,75 €	1.200,00 €		1.200,00 €	
Startg. Schney	12.000,00 €	- €	12.000,00 €		12.000,00 €		Jugendleiter (BJL)	3.000,00 €	2.080,75 €	3.500,00 €		3.500,00 €	
sonst.Einn.Bezirksm.	600,00 €	- €	1.500,00 €		600,00 €		Vorstandssitzungen	400,00 €	- €	400,00 €		400,00 €	
Geldbu./Prot.	150,00 €	- €	- €		150,00 €		Bezirksvorsitzender	300,00 €	72,55 €	300,00 €		300,00 €	
Reuegeld/sonst.Ein	- €	122,00 €	- €		200,00 €		Repräsentation	200,00 €	- €	200,00 €		200,00 €	
Zuschüsse	1.300,00 €	1.049,54 €	1.300,00 €		1.000,00 €		Schriftführer	100,00 €	- €	100,00 €		100,00 €	
Zuschuss BSB	800,00 €	800,00 €	800,00 €		800,00 €		Frauenwart(in)	150,00 €		200,00 €		200,00 €	
sonst. Chronik	2.500,00 €	2.345,00 €	300,00 €		100,00 €		DWZ-Referent	100,00 €	- €	100,00 €		100,00 €	
Bar-Spenden	400,00 €	525,00 €	400,00 €		400,00 €		Mitgliedererfassung	100,00 €	- €	100,00 €		100,00 €	
Aufwandspenden	400,00 €	183,00 €	200,00 €		400,00 €		Schiedsrichterausb.	500,00 €	- €	500,00 €		500,00 €	
	34.450,00 €	30.839,06 €	22.700,00 €		21.850,00 €		Schul-/Breitenschach	600,00 €	55,31 €	600,00 €		600,00 €	
							Öffentlichkeitsarbeit	500,00 €	40,50 €	500,00 €		500,00 €	
Ausgaben							Bezirkskassier	200,00 €	69,26 €	200,00 €		200,00 €	
Ausg.Bay.Meisters.	10.000,00 €	19.636,82 €	- €		- €		Seniorenwart	200,00 €	- €	200,00 €		200,00 €	
Zuschüsse Ressorts	8.600,00 €	3.464,96 €	9.150,00 €		9.150,00 €		Internet	250,00 €	118,88 €	250,00 €		250,00 €	
Schachtage Schney**	15.300,00 €	693,14 €	3.500,00 €		15.300,00 €		Liegenschaft/Material	100,00 €	- €	100,00 €		100,00 €	
Reisekosten -ext.-	200,00 €	0,00 €	200,00 €		200,00 €		Preise/Ehrungen*	300,00 €	351,24 €	300,00 €		300,00 €	
Kontogebühren	100,00 €	55,28 €	100,00 €		120,00 €		Sonstige Kosten	400,00 €	200,72 €	400,00 €		400,00 €	
Investitionen	1.200,00 €	342,69 €	2.000,00 €		2.000,00 €			8.600,00 €	3.464,96 €	9.150,00 €		9.150,00 €	
Sonstiges/Reueg.	50,00 €	45,00 €	400,00 €		200,00 €								
Jubiläum 2021													
Chronik u. Plakate*	7.500,00 €	6.440,24 €	1.059,76 €		- €								
Grand-Prix 2021	1.000,00 €	- €	- €		- €								
überra. Veranstalt.	900,00 €	- €	900,00 €		- €								
Mitgliederaktion	300,00 €	- €	300,00 €		- €								
Festakt	1.500,00 €	- €	1.500,00 €		- €								
	46.650,00 €	30.678,13 €	19.109,76 €		26.970,00 €								

*bisher u.sonstige Kosten ausgewiesen

* Druckkosten Plakate, Flyer etc. nichtausgeschöpfter Betrag wird nach 2022 übertragen

** bzw. Ersatzturniere Online /Hybrit/Präsent (2022 Nordhalben und Kronach)

Geldmittelfluss	Bank		Kasse		Gesamt	
	Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist
Stand 31.12.2020	22.407,39 €		0,00 €		22.407,39 €	
Einnahmen 2021	33.411,94 €		0,00 €		33.411,94 €	
Ausgaben 2021	33.251,01 €		0,00 €		33.251,01 €	
Stand 31.12.2021	22.568,32 €		0,00 €		22.568,32 €	

Gesamtbestand	31.12.2021			21.368,32 €	
Gesamtbestand	31.12.2020			21.127,39 €	
Gesamtbestand	31.12.2019			24.329,73 €	
Gesamtbestand	31.12.2018			20.545,25 €	
Gesamtbestand:	31.12.2017			18.851,86 €	

Bank/Kasse per 31.12.2021 22.568,32 €
 abz. treuhänderisches Reuegeld: 1.200,00 €
Gesamtbestand per 31.12.2021 21.368,32 €

ANTRAG ZUR SATZUNG

Neubeschluss über die vollständige Satzung

Satzung

des Bezirksverbands Oberfranken (BVO) im Bayerischen Schachbund e. V.

Bezirksverband Oberfranken

Satzung

vom 16.05.2004

I. Name, Sitz, Gliederung und Aufgaben

§ 1 Name, Sitz und Gliederung

- § 2 Aufgaben
§ 3 Vermögensklause

II. Mitgliedschaft

§ 4 Erwerb der Mitgliedschaft

- § 5 Austritt
§ 6 Ausschluss
§ 7 Formen des Ausschlusses und Rechtsmittel
§ 8 Mildere Maßnahmen

III. Finanzierung

§ 13 Beiträge und Gebühren

IV. Gliederung

§ 14 Schachkreise

V. Organe

§ 15 Organe des Verbandes

§ 16 Vorstand

§ 17 Vertretung

§ 18 Erweiterter Vorstand

§ 19 Stimmgewichtung Vorstand und erweiterter Vorstand

§ 20 Abberufung

§ 21 Vorläufige Entziehung eines Amtes

§ 22 Vorzeitiges Ausscheiden aus dem Amt

§ 23 Aufgaben des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes

§ 24 Auslagenerstattung

§ 25 Mitgliedereversammlung

§ 26 Tagesordnung

§ 27 Außerordentliche Mitgliederversammlung

§ 28 Zusammensetzung der Mitgliederversammlung

§ 29 Stimmabgabe

§ 30 Beschlussfähigkeit

§ 31 Beschlussfassung

§ 32 Anträge

§ 33 Wahlen

§ 34 Anfechtung von Wahlen

§ 35 Geschäftsordnung

§ 36 Rechtsausschuss

VI. Kassenprüfung

§ 37 Kassenprüfer

VII. Schlussbestimmungen

§ 38 Protokollführung

§ 39 Geschäftsjahr

§ 40 Fristen

§ 37 Kassenprüfer

VII. Schlussbestimmungen

§ 38 Protokollführung

§ 39 Geschäftsjahr

§ 40 Fristen

I. Name, Sitz, Gliederung und Aufgaben

§ 1 Name, Sitz und Gliederung

1. Der Bezirksverband Oberfranken (BVO) im Bayerischen Schachbund e.V. ist eine freiwillige Vereinigung von Schachvereinen und Schachabteilungen von Vereinen im Regierungsbezirk Oberfranken.
2. Der Sitz des BVO ist Coburg.
3. Der BVO ist im Vereinsregister eingetragen.
4. Der BVO ist in sechs Schachkreise gegliedert: Bamberg, Bayreuth, Hof, Coburg/Neustadt, Marktreutwitz/ Stiffland und Lichtenfels/Kronach.
5. Der BVO gehört dem Bayerischen Schachbund e. V. an.

§ 2 Aufgaben

1. Der BVO sieht seine Aufgabe in der uneigennütigen Pflege und Förderung des Schachspiels.
2. Der BVO dient gemeinnützigen Zwecken im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Der BVO erstrebt keinen Gewinn. Alle erworbenen Mittel werden ausschließlich für die Pflege und Förderung des Schachspiels verwendet. Der BVO ist selbstlos tätig, die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des BVO. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem satzungsgemäßen Zweck des BVO fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.
3. Der BVO ist überparteilich und an keine Religionsgemeinschaft gebunden.

§ 3 Vermögensklause

Bei Auflösung des BVO oder Wegfall der steuerbegünstigten Zwecke fällt das Vermögen an den Bayerischen Schachbund e. V.

II. Mitgliedschaft

§ 4 Erwerb der Mitgliedschaft

1. Mitglieder des BVO können jeder Schachverein und jede Schachabteilung in Oberfranken werden. Voraussetzung ist jedoch die Mitgliedschaft beim Bayerischen Schachbund (BSB) und Bayerischen Landessportverband (BLSV). Über die Aufnahme entscheidet der Vorstand nach Anhörung des zuständigen Kreises. Gegen einen die Aufnahme ablehnenden Beschluss ist der Einspruch zulässig. Er ist binnen einer Frist von einem Monat nach Zustellung durch den 1. Vorsitzenden einzulegen und zugleich zu begründen. Über den Einspruch entscheidet der Rechtsausschuss des BVO.
2. Schachvereine und Schachabteilungen, die aus anderen Bezirksverbänden des BSB oder anderen Landesverbänden des Deutschen Schachbundes e. V. dem BVO beitreten wollen, können dies mit Zustimmung der Mitgliederversammlung des BVO und des zuständigen Gremiums des anderen Bezirks- bzw. Landesverbandes tun. Voraussetzung ist jedoch für nichtbayerische Schachvereine und Schachabteilungen, dass sie Mitglied in dem für sie zuständigen Landessportverband sind.
3. Die Mitgliedschaft von Einzelpersonen ist, mit Ausnahme von Ehrenmitgliedern, nicht möglich, jedoch ist jedes Vereinsmitglied durch seinen Verein zugleich Angehöriger des BVO.
4. Die Mitgliederversammlung kann Ehrenmitglieder ernennen.

§ 5 Austritt

1. Will ein Verein aus dem BVO austreten, so hat er dies unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von drei Monaten zum Schluss des Geschäftsjahres schriftlich mit eingeschriebenem Brief oder zur Niederschrift beim Bezirksvorsitzenden zu erklären.
2. Der Verein hat dem BVO durch Vorlage des Protokolls seiner beschlussfassenden Versammlung und seiner Satzung die Gültigkeit des Austrittsbeschlusses darzulegen.
3. Der Austritt wird mit Ablauf des Geschäftsjahrs wirksam.
4. Der Austritt kann innerhalb der Kündigungsfrist widerrufen werden. Hierbei gelten die in Absatz eins und zwei ausgeführten Grundsätze.
5. Durch den Austritt erlischt das Mitgliedsverhältnis mit Ablauf des Geschäftsjahres, in dem die Kündigung wirksam wird.
6. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch den Ausschluss gem. § 6 der Satzung und wenn die Voraussetzungen des § 4 nicht mehr gegeben sind.

§ 6 Ausschluss

1. Auf begründeten Antrag des erweiterten Vorstandes kann ein Schachverein oder eine Schachabteilung aus dem BVO durch die Mitgliederversammlung ausgeschlossen werden, wenn er seine Verpflichtungen gegenüber dem BVO und seinem Schachkreis nicht erfüllt, Beschlüsse des BVO, dessen Organen und seines Schachkreises trotz einmaliger Mahnung mittels eingeschriebenem Brief mit Hinweis auf die Ausschlussfolgen nicht beachtet, sich schwere Verstöße gegen die Satzung hat zu Schulden kommen lassen oder in anderer Weise den Interessen des BVO gröblich zuwider gehandelt hat.
2. Der Beschluss der Mitgliederversammlung über den Ausschluss eines Mitgliedsvereins erfolgt mit Zweidrittelmehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen. Die erforderliche Abstimmung ist geheim.
3. Ein Schachkreis hat ebenfalls das Recht, einen Antrag nach Absatz eins zu stellen.
4. In dringenden Fällen hat der Bezirksvorsitzende das Recht, hierfür eine außerordentliche Mitgliederversammlung einzuberufen.
5. Die oben genannten Grundsätze gelten auch für die Mitglieder der Mitgliedsvereine.
6. Mit der Einleitung des Ausschlussverfahrens kann der Vorstand mit Zweidrittelmehrheit beschließen, dass sämtliche Funktionen des Betroffenen im BVO ruhen und dass er von der Teilnahme an allen Turnierveranstaltungen des BVO ausgeschlossen ist.

§ 7 Formen des Ausschlusses und Rechtsmittel

1. Der Ausschluss wird nach Beschlussfassung durch die Mitgliederversammlung sofort wirksam.
2. Der Ausschluss ist schriftlich mit eingeschriebenem Brief unter Angabe der Gründe dem betroffenen Mitglied bzw. Mitgliedsverein durch den Bezirksvorsitzenden bekannt zu geben. Dem Betroffenen ist vor der Entscheidung der Mitgliederversammlung mit angemessener Frist (mindestens vier Wochen vor der Abstimmung) rechtliches Gehör zu gewähren.
4. Der Betroffene hat innerhalb einer Frist von einem Monat nach der Zustimmung des Ausschlussbeschlusses die Möglichkeit, beim Rechtsausschuss Einspruch dagegen einzulegen. Der Rechtsausschuss entscheidet endgültig, es sei denn, der Sachverhalt wird mit Zweidrittelmehrheit des Rechtsausschusses an den Bundesrechtsausschuss des BSB weitergeleitet.
5. Eine Protestgebühr ist in Fällen des Ausschlusses unzulässig.

§ 8 Mildere Maßnahmen

1. Neben dem Ausschluss können der Vorstand, die Mitglieder des Vorstandes, soweit sie von den Ordnungswerken im Rahmen ihrer Aufgaben hierzu ermächtigt werden und die Mitgliederversammlung auf die in § 12 abschließend aufgeführten Maßnahmen (Ordnungsmaßnahmen) erkennen.
2. Für das Verfahren und die Rechtsmittel gilt § 6 entsprechend, für die Durchführung § 7.
3. Für die Ordnungsmaßnahmen im laufenden Spielbetrieb gelten die in der Turnierordnung gefassten Grundsätze.
4. Der Bezirksvorsitzende übt hinsichtlich der Ordnungsmaßnahmen das Gnadenrecht aus. Das Gnadenrecht gilt jedoch nicht für den Ausschluss eines Mitgliedes.

§ 9 Ordnungswerke

1. Die Rechte und Pflichten der Mitglieder sind in dieser Satzung und in den Ordnungswerken geregelt. Die Entscheidungen und Anordnungen, die von den Organen des BVO oder ihrer Mitglieder im Rahmen der ihnen durch diese Satzung oder die Ordnungswerke eingeräumten Zuständigkeit getroffen werden, sind für die Organe des BVO, ihre Mitglieder sowie für die Mitgliedsvereine des BVO und deren Mitglieder bindend.
2. Die Ordnungswerke sind:
 - a) die Geschäftsordnung (GO)
 - b) die Turnierordnung (TO)
 - c) die Jugendturnierordnung (JTO)
 - d) die Rechts- und Verfahrensordnung
 - e) die Finanzordnung
 - f) die Reisekostenordnung
 - g) die Ehrenordnung
3. Es gilt die Reisekostenordnung des BSB in ihrer jeweils gültigen Fassung, es sei denn, die Mitgliederversammlung beschließt eine abweichende Reisekostenordnung.
4. Diese Ordnungen beruhen auf Beschlüssen der Mitgliederversammlung. Sie können nur durch Beschlüsse der Mitgliederversammlung geändert werden.

§ 10 Untersuchungsgrundsatz

Bevor ein Ausschluss oder eine Ordnungsmaßnahme ergriffen wird, ist der Sachverhalt soweit wie möglich aufzuklären und den Beteiligten die Möglichkeit des Gehörs zu gewähren. Die Ergebnisse sind dem für die Entscheidung zuständigen Gremium lückenlos vorzulegen. Für die Untersuchung kann der Vorstand ein Vorstandsmitglied oder eine andere Person beauftragen.

§ 11 Wiederaufnahme

1. Die Wiederaufnahme eines rechtskräftig ausgeschlossenen Mitgliedes oder eines rechtskräftig ausgeschlossenen Vereinsmitgliedes ist möglich. Die Aufnahme eines ausgeschlossenen Mitgliedes oder Vereinsmitgliedes in einen anderen Verein, auch durch Fusion von Vereinen bewirkt keine Mitgliedschaft im BVO.
2. Über den Wiederaufnahmeantrag entscheidet nach Anhörung die Mitglijederversammlung mit einfacher Mehrheit. Ein die Wiederaufnahme ablehnender Beschluss ist mit eingeschriebenem Brief zuzustellen. Der Antragsteller kann gegen diesen Beschluss binnen einer Frist von einem Monat nach Zustellung beim Rechtsausschuss schriftlich mit eingeschriebenem Brief Einspruch einlegen. Der Einspruch ist zu begründen.
3. Über den Einspruch entscheidet der Rechtsausschuss endgültig.

§ 12 Ordnungsmaßnahmen

1. Bei Verstößen von Vereinen oder Vereinsmitgliedern gegen die Satzung oder eine Ordnung des BVO sowie bei Nichtbefolgung von Entscheidungen oder Anordnungen eines Organs des BVO können von den zuständigen Organen des BVO folgende Maßnahmen bzw. Strafen verhängt werden:
 - a) Ausschluss von bestimmten Veranstaltungen des BVO
 - b) Geldstrafen bis 250 Euro
 - c) Funktions- bzw. Spielsperren
 - d) Versetzung in eine niedrigere Spielklasse
 - e) Punktabzug
 - f) Verweis
 - g) Missbilligung
 - h) Parteiverlust
2. Die Maßnahmen können nebeneinander verhängt werden, Sie sind im nächsten Kundenbericht zu veröffentlichen.
3. Verstöße können nicht mehr geahndet werden, wenn seit dem Verstoß mehr als zwölf Monate vergangen sind, ohne dass das zuständige Organ das Verfahren zur Verhängung der Ordnungsmaßnahme eingeleitet hat.
4. Gegen die Festsetzung der Ordnungsmaßnahme kann der Betroffene Einspruch beim Rechtsausschuss einlegen. Bei Ordnungsmaßnahmen, die den Spielbetrieb betreffen und vom zuständigen Spielleiter gemäß der Turnierordnung verhängt werden, ist zunächst beim zuständigen Spielleiter Einspruch einzulegen. Das Nähere regelt die Turnierordnung.

III. Finanzierung**§ 13 Beiträge und Gebühren**

1. Zur Deckung seines Finanzbedarfes kann der BVO mit Zustimmung der Mitgliederversammlung Beiträge und Gebühren erheben.
2. Die Beiträge sind spätestens zum 15. März des Geschäftsjahres nach Rechnungsstellung durch den Bezirkskassier zu entrichten. Der Beitrag ist ein Jahresbeitrag.3. Sollte ein Mitgliedsverein mit seinem Beitrag in Verzug sein und nicht bis zur Mitgliederversammlung gezahlt haben, so wird er auf Antrag des Bezirksschatzmeisters von der Mitgliederversammlung durch einfache Mehrheit gesperrt. Bis zur Begleichung der Beitragsschuld ist der betroffene Mitgliedsverein ab Beschluss vom weiteren Spielbetrieb des BVO und BSB ausgeschlossen. Für die säumigen Beiträge ist ein Säumniszuschlag in Höhe von eins von Hundert pro angefangenen Monat der Säumnis, mindestens jedoch in Höhe von fünf Euro zu entrichten.
4. Für nicht beglichene Geldstrafen gelten die in Absatz drei geregelten Grundsätze. Es wird kein Säumniszuschlag erhoben.

IV. Gliederung**§ 14 Schachkreise**

1. Der BVO wird verwaltungsmäßig in sechs Schachkreise eingeteilt.
2. Das Gebiet der Schachkreise wird von der Mitgliederversammlung festgelegt.
3. Auf Antrag kann ein Verein einem anderen Schachkreis, als dem er bisher angehört, eingegliedert werden. Hierfür ist die Zustimmung der beteiligten Schachkreise und der Mitgliederversammlung erforderlich.
4. Die Schachkreise sind Teile des BVO und an die Satzung des BVO sowie an die Beschlüsse des Vorstandes, des erweiterten Vorstandes und der Mitgliederversammlung gebunden.

V. Organe**§ 15 Organe des Verbandes**

Organe des Verbandes sind

- a) der Vorstand
- b) der erweiterte Vorstand
- c) die Mitgliederversammlung
- d) der Rechtsausschuss

§ 16 Vorstand

1. Der Vorstand besteht aus
 - a) dem Bezirksvorsitzenden
 - b) dem stellvertretenden Bezirksvorsitzenden
 - c) dem Bezirksspielleiter
 - d) dem stellvertretenden Bezirksspielleiter
 - e) dem Bezirkskassier
 - f) dem Schriftführer
 - g) dem Bezirksjugendleiter
 - h) dem stellvertretenden Bezirksjugendleiter
 - i) dem Referenten für Mitgliederfassung j) dem Referenten für Öffentlichkeitsarbeit
2. Die Vereinigung von mehreren Funktionen in einer Person ist zulässig. Allerdings darf der Bezirksvorsitzende nicht gleichzeitig Bezirkskassier sein.

§ 17 Vertretung

Die gerichtliche und außergerichtliche Vertretung des BVO obliegt dem Bezirksvorsitzenden sowie dem stellvertretenden Bezirksvorsitzenden. Sie sind im Außenverhältnis einzelvertretungsberechtigt. Im Innenverhältnis darf der stellvertretende Bezirksvorsitzende von seiner Vertretungsbefugnis nur dann Gebrauch machen, wenn der Bezirksvorsitzende verhindert ist.

§ 18 Erweiterter Vorstand

Dem erweiterten Vorstand gehören an

- a) die Vorstandsmitglieder
- b) der Beauftragte für Schulschach
- c) der Beauftragte für Frauenschach
- d) der Vorsitzende des Rechtsausschusses (ohne Stimmrecht)
- e) der Wertungsbeauftragte
- f) der Webmaster
- g) der Beauftragte für Seniorenarbeit
- h) die Ehrenmitglieder (ohne Stimmrecht)
- i) die Kreisvorsitzenden bzw. deren schriftlich Bevollmächtigte

§ 19 Stimmgewichtung Vorstand und erweiterter Vorstand

Jedes Mitglied des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes hat eine Stimme. Das Nähere über den Ablauf der Sitzungen des Vorstandes/erweiterten Vorstandes regelt die Geschäftsordnung.

§ 20 Abberufung

Einzelne Mitglieder des Vorstandes sowie die von der Mitgliederversammlung gewählten Mitglieder des erweiterten Vorstandes können von der Mitgliederversammlung abberufen werden. Die Vorschriften über die Wahl gelten entsprechend mit der Maßgabe, dass ein anderer für die verbleibende Amtszeit gewählt wird (konstruktives Misstrauensvotum).

§ 21 Vorläufige Entziehung eines Amtes

1. Kommt ein Mitglied des Vorstandes oder des erweiterten Vorstandes seiner Verpflichtung zur ordnungsgemäßen Amtsführung trotz Mahnung durch den Bezirksvorsitzenden nicht nach, hat es sich schwerer Verstöße gegen die Satzung schuldig gemacht oder verstößt es in anderer Weise gröblich gegen die Interessen des BVO, so kann ihm der erweiterte Vorstand mit einer Mehrheit von zwei Dritteln der abgegebenen gültigen Stimmen das Amt vorläufig entziehen.

2. Die Bestimmungen über den Ausschluss von Mitgliedern finden entsprechende Anwendung.

§ 22 Vorzeitiges Ausscheiden aus dem Amt

1. Scheidet der Bezirksvorsitzende während der Amtszeit aus, so wird er durch den stellvertretenden Bezirksvorsitzenden vertreten. Bei der nächsten Mitgliederversammlung ist für die reguläre Restamtszeit ein neuer Bezirksvorsitzender zu wählen.

2. Scheidet ein anderes Mitglied des Vorstandes oder ein anderes gewähltes Mitglied des erweiterten Vorstandes aus dem Amt oder wird es ihm vorläufig gemäß § 21 entzogen, so wird das Amt bis zur nächsten Mitgliederversammlung unter Beachtung von § 16 Abs. 2 durch Beschluss des erweiterten Vorstandes besetzt. Das Amt wird dann für die Restamtszeit durch Neuwahl besetzt.

§ 23 Aufgaben des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes

1. Der Vorstand verwaltet den BVO in allen Angelegenheiten, die nicht der Mitgliederversammlung zugewiesen sind.

2. Die Mitglieder des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes leiten ihren Geschäftsbereich eigenverantwortlich. Sie sind den Organen des BVO, insbesondere dem Bezirksvorsitzenden und der Mitgliederversammlung Rechenschaft schuldig.

3. Der Vorstand ist vom Bezirksvorsitzenden zur Beratung wichtiger Angelegenheiten des BVO einzuberufen. Dazu gehören insbesondere die Aussprache und Beschlussfassung über den der Mitgliederversammlung vorzulegenden Haushaltsplanentwurf, der vom Bezirkskassier auszubereiten ist.

4. Der erweiterte Vorstand muss binnen vier Wochen einberufen werden, wenn mindestens fünf seiner Mitglieder oder mindestens drei Schachkreise dies schriftlich unter Angabe von Gründen beim Bezirksvorsitzenden beantragen.

5. Die Abgrenzung der Aufgabengebiete ergibt sich aus der Satzung, der Turnierordnung, der Geschäftsordnung, der Finanzordnung und aus der Amtsbezeichnung.

6. Die Aufgaben, Rechte und Pflichten der Mitglieder des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes können ergänzend durch eine Geschäftsordnung festgelegt werden. Diese bedarf der Zustimmung durch die Mitgliederversammlung.

§ 24 Auslagerinstattung

Den Mitgliedern des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes sowie den vom Bezirksvorsitzenden nach Maßgabe der Satzung oder der Geschäftsordnung hinzugezogenen weiteren Personen werden ihre notwendigen Auslagen erstattet.

§ 25 Mitgliederversammlung

1. Die Mitgliederversammlung ist das höchste Organ des BVO.

2. Die Mitgliederversammlung ist vom Bezirksvorsitzenden mindestens einmal jährlich einzuberufen. Im Verhinderungsfalle wird sie vom stellvertretenden Bezirksvorsitzenden einberufen.

3. Die Einladung ist mit gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung mindestens acht Wochen vor dem geplanten Termin der Mitgliederversammlung den Mitgliedsvereinen und dem erweiterten Vorstand mit einfachem Brief zuzusenden. Es genügt auch eine Übermittlung per Fax oder E-Mail mit Bestätigung, sofern der Empfänger damit erreichbar ist.

4. Der Bezirksvorsitzende leitet die Mitgliederversammlung, er kann dies jedoch einem anderen Teilnehmer der Mitgliederversammlung übertragen.

§ 25a Virtuelle Mitgliederversammlung

1. Steht der Durchführung der Mitgliederversammlung mit physischer Präsenz der Versammlungsmitglieder ein nicht, oder nur mit unverhältnismäßig großem Aufwand, zu beseitigendes Hindernis entgegen, kann der Vorsitzende anordnen, dass die Versammlung ohne physische Präsenz der Versammlungsmitglieder als virtuelle Versammlung abgehalten wird, sofern die Bild- und Tonübertragung der gesamten Versammlung erfolgt und die Stimmrechtsausübung der Teilnehmer über elektronische Kommunikation möglich ist. Die Durchführung als virtuelle Versammlung ist spätestens mit der Einladung (§ 25 Absatz 3) bekannt zu machen.

2. Der Vorsitzende kann auch anordnen, dass den Teilnehmern erlaubt wird, bezüglich aller oder einzelner Anträge ihre Stimme vor der Durchführung der Mitgliederversammlung schriftlich abzugeben und dass ein Beschluss auch ohne Versammlung gültig ist, wenn alle Mitglieder beteiligt wurden, bis zu dem in der Einladung gesetztem Termin mindestens die Hälfte der Mitglieder ihre Stimmen in Textform abgegeben haben und der Beschluss mit der erforderlichen Mehrheit gefasst wurde.

§ 26 Tagesordnung

Die Tagesordnung muss enthalten:

1. Feststellung der Anwesenden, der Stimmberechtigten und des Stimmenverhältnisses
2. Verlesung (hilfsweise Verteilung) und Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
3. Bericht des Vorstandes
4. Berichte der gewählten Mitglieder des erweiterten Vorstandes
5. Kassen- und Revisionsberichte
6. Entlastung
7. Neuwahlen am Ende der Amtszeit
8. Verabschiedung des Haushalts für das nächste Jahr
9. Anträge

§ 27 Außerordentliche Mitgliederversammlung

1. Eine außerordentliche Mitgliederversammlung muss einberufen werden, wenn
 - a) die Ämter des Bezirksvorsitzenden und des stellvertretenden Bezirksvorsitzenden gleichzeitig und länger als drei Monate vor der nächsten Mitgliederversammlung nicht besetzt sind.
 - b) mindestens drei Schachkreise dies unter Angabe von Gründen schriftlich mit eingeschriebenem Brief beim Bezirksvorsitzenden beantragen.
 - c) mindestens ein Viertel der Mitgliedsvereine dies unter Angabe von Gründen schriftlich mit eingeschriebenem Brief beim Bezirksvorsitzenden beantragt.
 - d) der Bezirksvorsitzende dies für erforderlich hält.

- e) der erweiterte Vorstand mit einfacher Mehrheit dies beschließt.
2. Die außerordentliche Mitgliederversammlung muss innerhalb von zwei Monaten stattfinden. Die Einladungsfrist nach § 25 Abs. 3 wird auf drei Wochen verkürzt.

§ 28 Zusammensetzung der Mitgliederversammlung

1. Die Mitgliederversammlung besteht aus dem erweiterten Vorstand und den Vertretern der Schachvereine oder Schachabteilungen.
2. Jeder Schachverein oder Schachabteilung stellt jeweils einen stimmberechtigten Vertreter.
3. Die Mitgliedervertreter haben eine Stimme, die nach § 18 stimmberechtigten Mitglieder des erweiterten Vorstandes jeweils eine Stimme.
4. Bei Wahlen und Entlastungen sind nur die Mitgliedervertreter stimmberechtigt.
5. Stimmen sind nicht übertragbar. Eine Person kann nur die Stimme eines Vereins vertreten.

§ 29 Stimmabgabe

Die Stimmabgabe erfolgt offen, sofern nicht auf Antrag mit einfacher Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen eine geheime Abstimmung erfolgen soll.

§ 30 Beschlussfähigkeit

1. Eine ordnungsgemäß einberufene Mitgliederversammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der Anwesenden beschlussfähig.
2. Die Verhandlungen der Mitgliederversammlung sind für alle Mitgliedsvereine und deren Mitglieder öffentlich. Die Zuschauer haben kein Rederecht.
3. Die Öffentlichkeit kann jedoch auf Antrag durch eine Mehrheit von zwei Dritteln der abgegebenen gültigen Stimmen ausgeschlossen werden.

§ 31 Beschlussfassung

1. Die Mitgliederversammlung fasst, soweit nichts anderes bestimmt ist, Beschlüsse mit einfacher Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen. Bei Stimmengleichheit ist der Antrag abgelehnt.
2. Satzungsänderungen bedürfen einer Zweidrittelmehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen.
3. Der Beschluss der Auflösung des BVO bedarf einer Dreiviertelmehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen.
4. Der Beschluss über die Änderung der Beitragshöhe bedarf der Zweidrittelmehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen.
5. In allen Fällen zählen die Stimmenthaltungen nicht als gültige Stimmen und werden nicht mitgerechnet.

§ 32 Anträge

1. Antragsberechtigt sind die Mitglieder des Vorstandes, des erweiterten Vorstandes und die Mitgliedsvereine.
2. Die Anträge des Vorstands und erweiterten Vorstands sind bis acht Wochen vor der Mitgliederversammlung, die Anträge der Mitgliedsvereine bis sechs Wochen vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim Bezirksvorsitzenden einzureichen.
3. Die rechtzeitig eingegangenen Anträge sind unverzüglich den Mitgliedern des erweiterten Vorstandes und den Mitgliedervertretern zur Kenntnis zu bringen.
4. Anträge, die nicht rechtzeitig eingegangen sind, können nur dann zur Aussprache und Abstimmung gestellt werden, wenn die Dringlichkeit nach Aussprache von der Mitgliederversammlung mit Zweidrittelmehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen bejaht

Seite 10 von 13

worden ist. Das gilt nicht für Anträge, die die Änderungen eines zur Debatte stehenden Antrags betreffen, für Geschäftsordnungsanträge und für Anträge auf Einberufung einer außerordentlichen Mitgliederversammlung.

5. Unzulässig sind Dringlichkeitsanträge auf Änderung der Satzung, Festlegung von finanziellen Verpflichtungen der Vereine außerhalb der Jahresbeiträge, Erhöhung der Jahresbeiträge, Auflösung des BVO oder Änderung des Vereinszwecks.

§ 33 Wahlen

1. Wahlberechtigt sind alle Mitgliedervertreter.
2. Wählbar sind geschäftsfähige Personen, die in der Mitgliederversammlung vorgeschlagen werden und ihrer Wahl (im Falle ihrer Abwesenheit schriftlich) zugestimmt haben.

Es genügt auch während der Mitgliederversammlung eine fernmündliche Willenserklärung gegenüber einem von ihr Beauftragten, wenn diese binnen zwei Wochen nach der Mitgliederversammlung schriftlich beim Bezirksvorsitzenden bestätigt wird.

3. Die Wahl des Bezirksvorsitzenden muss geheim erfolgen.
4. Die Wahl der übrigen Vorstandsmitglieder und Funktionsträger muss nur dann geheim erfolgen, wenn dies von der Mehrheit der Versammlung oder einem Kandidaten gewünscht wird, oder wenn mehr als ein Kandidat für ein Amt zur Wahl steht.
5. Gewählt ist ein Kandidat, wenn er die absolute Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat.
6. Kandidieren bei einem Wahlgang mehr als eine Person und erreicht keiner der Kandidaten die absolute Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen, so findet eine Stichwahl zwischen den beiden Kandidaten statt, die im ersten Wahlgang die meisten Stimmen auf sich vereinigen konnten. Erhält in der Stichwahl keiner der beiden Kandidaten die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen, so wird die Stichwahl wiederholt. Sollte erneut keiner der beiden Kandidaten die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen auf sich vereinigen können, so entscheidet das Los.
7. Die Amtszeit der Gewählten beträgt in der Regel zwei Jahre. Wird während der Wahlperiode neu gewählt, so ist der Betreffende für die restliche reguläre Amtszeit gewählt. Ein Mitglied des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes bleibt auch nach Ablauf seiner Amtszeit bis zu seiner Abberufung oder zur Bestellung seines Nachfolgers im Amt.
8. Die Wahlen finden in Jahren mit gerader Zahl statt.

§ 34 Anfechtung von Wahlen

1. Eine Wahl kann angefochten werden, wenn geltend gemacht wird, dass Bestimmungen der Satzung nicht eingehalten wurden und der behauptete Mangel Einfluss auf das Wahlergebnis hatte.
2. Anfechtungsberechtigt ist der Vorstand und jeder Schachkreis.
3. Erfolgt eine Anfechtung der Wahl in der Mitgliederversammlung, so kann mit Zweidrittelmehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen die angefochtene Wahl für ungültig erklärt und eine Neuwahl vorgenommen werden.
4. Wird die angefochtene Wahl durch die Mitgliederversammlung nicht aufgehoben oder erfolgt die Anfechtung erst nach Beendigung der Mitgliederversammlung, so entscheidet über die Anfechtung der Rechtsausschuss.
5. Die Anfechtung hat keine aufschiebende Wirkung.
6. Der Rechtsausschuss entscheidet endgültig.

§ 35 Geschäftsordnung

1. Die Mitgliederversammlung gibt sich eine Geschäftsordnung, nach der sich der Ablauf

Seite 11 von 13

- regelt.
2. Die Geschäftsordnung kann Ordnungsmaßnahmen gegen Versammlungsteilnehmer vorsehen und bei wiederholten Verstößen gegen die Geschäftsordnung oder grob ungebührlichem Verhalten auch den Ausschluss aus der Mitgliederversammlung vorsehen. Gegen den Ausschluss ist nur ein Einspruch zulässig, über den die Mitgliederversammlung sofort entscheidet.
3. Für den Vorstand und den erweiterten Vorstand gelten die in den Absätzen eins und zwei geregelten Grundsätze analog.

§ 36 Rechtsausschuss

1. Der Rechtsausschuss entscheidet in den ihm nach dieser Satzung oder nach den Ordnungswerken des BVO zugewiesenen Fällen. Ferner entscheidet er
 - a) bei Meinungsverschiedenheiten zwischen dem BVO und einem Schachkreis über die Auslegung der Satzung des BVO auf Antrag des Vorstandes oder des betroffenen Schachkreises
- b) über Beschwerden gegen die Entscheidungen eines Schachkreises in spieltechnischen Angelegenheiten und anderen Fällen, die ihm durch die Satzung eines Schachkreises als Beschwerdeinstanz zugewiesen werden.
2. Der Rechtsausschuss besteht aus
 - a) dem Vorsitzenden und
 - b) mindestens zwei Beisitzern.
3. Der Vorsitzende des Rechtsausschusses und ein Stellvertreter werden von der Mitgliederversammlung auf zwei Jahre gewählt. Sie dürfen nicht anderweitig stimmberechtigtes Mitglied des erweiterten Vorstandes sein. Die Vorschriften der §§ 20, 21, 22 über die Wahl, die Abberufung, die vorläufige Entziehung eines Amtes und das vorzeitige Ausscheiden aus dem Amt gelten entsprechend.
4. Die Beisitzer werden im Einzelfall vom Vorsitzenden aus einer Liste ausgewählt, zu der jeder Schachkreis zur Mitgliederversammlung wenigstens zwei Personen benennt, die mindestens über eine Turnierleiterlizenz des Deutschen Schachbundes (DSB) verfügen sollen und nicht dem Vorstand des BVO angehören dürfen.
5. Die von den Kreisen benannten Beisitzer sind von der Mitgliederversammlung für jeweils zwei Jahre zu bestätigen. Auf Wunsch eines Mitgliedsvereins ist über jeden Beisitzer einzeln abzustimmen. Erhält ein Kandidat nicht die Bestätigung, so hat der betroffene Schachkreis einen anderen geeigneten Kandidaten zu benennen.
6. Das Nähere wird in einer Rechts- und Verfahrensordnung geregelt.

VI. Kassenprüfung

§ 37 Kassenprüfer

1. Der BVO hat zwei Kassenprüfer, diese werden von der Mitgliederversammlung auf zwei Jahre gewählt. Für einen der beiden Kassenprüfer ist die einmalige Wiederwahl zulässig. Die Vorschriften der §§ 20, 21, 22 über die Wahl, die Abberufung, die vorläufige Entziehung eines Amtes und das vorzeitige Ausscheiden aus dem Amt gelten entsprechend.
2. Die Kassenprüfer sollen über die notwendige Erfahrung und kaufmännische Kenntnisse verfügen.
3. Die Kassenprüfer dürfen nicht Mitglieder des erweiterten Vorstandes sein.

VII. Schlussbestimmungen

§ 38 Protokollführung

Über jede Sitzung des Vorstandes, des erweiterten Vorstandes und der Mitgliederversammlung ist ein Protokoll aufzunehmen. In diesem sind alle Anwesenden, sämtliche Anträge, Beschlüsse mit Abstimmungsergebnissen und bei Wahlen, bei Entscheidungen nach §§ 6 bis 8 und 12 sowie bei allen Entscheidungen, die eine qualifizierte Mehrheit erfordern, die Stimmverhältnisse festzuhalten. Das Protokoll ist vom Bezirksvorsitzenden und vom Schriftführer zu unterzeichnen.

§ 39 Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

§ 40 Fristen

1. Ist für den Anfang einer Frist ein Ereignis oder ein in den Lauf eines Tages fallender Zeitpunkt maßgebend, so wird bei der Berechnung der Frist der Tag nicht mitgerechnet, in welchen das Ereignis oder der Zeitpunkt fällt.
2. Eine nach Tagen bestimmte Frist endet mit dem Ablaufe des letzten Tages der Frist.
3. Eine Frist, die nach Wochen, nach Monaten oder nach einem mehrere Monate umfassenden Zeitraum -
Jahr, halbes Jahr, Vierteljahr - bestimmt ist, endet mit dem Ablaufe desjenigen Tages der letzten Woche oder des letzten Monats, welcher durch seine Benennung oder sein e Zahl dem Tage entspricht, in den das Ereignis oder der Zeitpunkt fällt. Fehlt bei einer nach Monaten bestimmten Frist in dem letzten Monate der für ihren Ablauf maßgebende Tag, so endet die Frist mit dem Ablaufe des letzten Tages dieses Monats.
4. Ist an einem bestimmten Tag oder innerhalb einer Frist eine Willenserklärung abzugeben oder eine Leistung zu bewirken und fällt der bestimmte Tag oder der letzte Tag der Frist auf einen Sonntag, einen am Erklärungs- oder Leistungsort staatlich anerkannten allgemeinen Feiertag oder einen Samstag, so tritt an die Stelle eines solchen Tages der nächste Werktag.

Diese vorstehende Satzung ersetzt die bisherige Satzung des BVO. Sie wurde von der Mitgliederversammlung am 16. Mai 2004 in Speichersdorf mit der satzungsändernden Mehrheit beschlossen und zuletzt am 1. Juni 2008 von der Mitgliederversammlung in Mitwitz geändert.

Mitwitz, den 1. Juni 2008

gez.: Thomas Carl, Bezirksvorsitzender

Diese vorstehende Satzung wurde zuletzt am 2. Oktober 2021 mit der satzungsändernden Mehrheit von der Mitgliederversammlung in Kronach geändert.

Kronach, den 2. Oktober 2021

gez.: Ingo Thorn, Bezirksvorsitzender

Antrag zur Änderung der JTO

Die Mitgliederversammlung möge beschließen:

Abänderung des Anhangs B, Spielstrich 7 und 8:

Alt:

- „• Welche FIDE Regeln gelten? (Schnellschachregeln,...)
- Gilt Anhang G der neuen FIDE-Regeln? (altes 10.2), Handyregel?“

Neu:

- „• potenzielle Abweichungen von FIDE-Schachregeln
- Endspurtphasenregelung: Wird Richtlinie III.4 oder III.5 der FIDE-Regeln angewandt?
- Handhabung von elektronischen Geräten im Turnierareal“

Begründung:

Der in erste Punkt der Aufzählung bezog sich auf die alten FIDE-Regeln, welche einen Unterschied bei der Reglementierung von Turnier-, Schnell- und Blitzschach beinhalteten. Mit den aktuellen FIDE-Regeln sind alle drei Spielarten regeltechnisch gleichgestellt. Eine explizite Nennung des Regelwerks ist obsolet.

Die Endspurtphase wird seit 2018 als Richtlinie III geführt. Dass dies früher im Anhang G geregelt war und davor sich unter §10.2 finden lies, ist historisch und hat nichts mehr in den Regeln verloren. Ein Bezug auf die aktuellen FIDE-Regeln ist nötig.

Die Regelung, inwieweit elektronische Geräte ausgeschaltet mitgeführt werden dürfen („Handy-Regel“) bezieht sich immer mehr auf eine große Diversität an Gegenständen. Hier sollte die Nomenklatur der FIDE-Regeln übernommen werden.

Christian Gebhardt
2. Bezirksjugendleiter

TERMINVORSCHAU 2022/2023

01.07.22	Ferien	DSB	2. BL	BSB	BSJ	BVO	weitere
01.07.22						EM in KC	
02.07.22						EM in KC	
03.07.22				BBEM BMPT Achtelfinale		EM in KC	
09.07.22						Schulschach	
10.07.22				BBMM			
16.07.22						BVO-Versammlung	
17.07.22				BMPT Viertelfinale			
23.07.22							
24.07.22							
28.07.22							Bamberg-Open
29.07.22							Bamberg-Open
30.07.22	x						Bamberg-Open
31.07.22	x						Bamberg-Open
06.08.22	x						
07.08.22	x						
12.08.22	x	DVM U14					
13.08.22	x	DVM U12w					
14.08.22	x						
15.08.22	x	aus					
16.08.22	x	2021					
20.08.22	x						
21.08.22	x			BEM Rosenheim			
22.08.22	x			BEM Rosenheim			
23.08.22	x			BEM Rosenheim			
24.08.22	x			BEM Rosenheim			
25.08.22	x			BEM Rosenheim			
26.08.22	x			BEM Rosenheim			
27.08.22	x			BEM Rosenheim			
28.08.22	x						
03.09.22	x						
04.09.22	x						
10.09.22	x				Familienmeisterschaft		
11.09.22	x						
17.09.22				BEPT Viertel/Halbfinale BMPT Halbfinale	U20 BY + LLN (2021/22)		
18.09.22				BEPT Finale BMPT Finale	U20 BY (2021/22)	Runde 1 (0)	
24.09.22					Bayerische MM U10U20 BY + LLS (2021/22)		
25.09.22				BSMM			Forchheim-Open
01.10.22							Forchheim-Open
02.10.22							Forchheim-Open
03.10.22	x					RAPID Bamberg	
08.10.22							
09.10.22				Runde 1		Runde 2 (1)	
14.10.22					Kader		
15.10.22		FBL			Kader		
16.10.22		FBL			Kader		
21.10.22					Kader		
22.10.22		1BL	R1		Kader		
23.10.22		1BL	R2	Runde 2	Kader	Runde 3 (2)	
29.10.22	x						
30.10.22	x						
05.11.22	x						OIBM
06.11.22	x						OIBM
12.11.22		FBL					OIBM
13.11.22		FBL				Blitz-MM	OIBM
19.11.22					MM U20 - 1. Runde		
20.11.22							
26.11.22		1BL	R3				
27.11.22		1BL	R4	Runde 3		Runde 4 (3)	
03.12.22					MM U20 -2+3. Runde		
04.12.22						M-Pokal 1. Runde	
10.12.22		1BL Ers					
11.12.22		1BL Ers		Runde 4		Runde 5 (4)	
17.12.22							
18.12.22							
24.12.22	x						
25.12.22	x						
26.12.22	x	DVM 2022					
27.12.22	x	DVM 2022					
28.12.22	x	DVM 2022					
29.12.22	x	DVM 2022					
30.12.22	x	DVM 2022					
31.12.22	x						
01.01.23	x						
07.01.23	x						
08.01.23	x					Blitz-EM	
14.01.23		1BL Ers					
15.01.23		1BL Ers		Runde 5		Runde 6 (5)	
21.01.23		FBL					
22.01.23		FBL					
28.01.23		DPMM Vor			MM U20 - 4+5. Runde	E-Pokal 1. Runde	

TERMINVORSCHAU 2022/2023

29.01.23		DPMM Vor				M-Pokal 2. Runde	
04.02.23		1BL	R5				
05.02.23		1BL	R6	Runde 6		Runde 7 (6)	
11.02.23							
12.02.23						Schnell EM	
18.02.23	x	FBL			RAPID Neumarkt	Schachtage	
19.02.23	x	FBL				Schachtage	
25.02.23	x	1BL	R7			Schachtage	
26.02.23	x	1BL	R8		Meldeschluss U12	Schachtage	
04.03.23					RAPID Schweinfurt		
05.03.23				Runde 7	Meldeschluss FP EM	Runde 8 (7)	
11.03.23		DPMM Zr			MM U20 - 6.+7. Runde		
12.03.23		DPMM Zr		BSB Blitz EM			
18.03.23		1BL	R9		Schulschach-MM		
19.03.23		1BL	R10	Runde 8		Runde 9 (8)	
24.03.22					BJEM U8	E-Pokal 2.Runde	
25.03.23		FBL			BJEM U8	M-Pokal 3.Runde	
26.03.23		FBL		BSB Blitz MM	BJEM U8		
01.04.23	x	1BL			MM U12 - 1. Runde		
02.04.23	x	1BL			RAPID Deisenhofen		
08.04.23	x						
09.04.23	x						
10.04.23	x				BJEM / BMEM 23		
11.04.23	x				BJEM / BMEM 23		
12.04.23	x				BJEM / BMEM 23		
13.04.23	x				BJEM / BMEM 23		
14.04.23	x				BJEM / BMEM 23		
15.04.23	x						
16.04.23	x						
22.04.23							
23.04.23				Runde 9		Runde 10 (9)	
29.04.23		1BL FBL			MM U12 - 2. Runde		
30.04.23		1BL FBL					
01.05.23					RAPID Postbauer-Heng		
06.05.23		DPMM Ers		BSB SSEM Tag 1	Mitgliederversammlung	Kirchenlamitzer Open?	
07.05.23		DPMM Ers		BSB SSEM Tag 2			
13.05.23		FBL Ers					
14.05.23		FBL Ers		BSB MM Ersatztermin 1		Runde 11 (Ersatz)	
18.05.23					RAPID Garching		
20.05.23					MM U12 - 3. Runde		
21.05.23				BSB MP Achtelfinale	RAPID Ergolding		
27.05.23	x						
28.05.23	x						
03.06.23	x						
04.06.23	x						
08.06.23	x						Seebach-Open
09.06.23	x						Seebach-Open
10.06.23	x						Seebach-Open
11.06.23	x						Seebach-Open
17.06.23					MM U14/U15 - Vorrunde		
18.06.23				BSB MM Ersatztermin 2			
24.06.23				BSB MP Viertelfinale			
25.06.23					MM U12 - Halbfinale	E-Pokal 3. Runde	
01.07.23					MM U14/U15 - Endrunde		
02.07.23					MM U14/U15 - Endrunde	Schnell MM	
08.07.23					MM U12 -Finale		
09.07.23							
15.07.23				BSB MP Halbfinle	Blitz-EM		
16.07.23				BSB MP Finale			
22.07.23					MM U20 - Stichkämpfe		
23.07.23							Zeitraum
29.07.23	x						Bamberg-Open???
30.07.23	x						Bamberg-Open???
05.08.23	x						
06.08.23	x						
12.08.23	x						
13.08.23	x						
19.08.23	x						
20.08.23	x			BEM 2023 Zeitraum			
26.08.23	x			BEM 2023 Zeitraum			
27.08.23	x			BEM 2023 Zeitraum			
02.09.23	x			BEM 2023 Zeitraum			
03.09.23	x			BEM 2023 Zeitraum			
09.09.23	x						
10.09.23	x						
16.09.23							
17.09.23				BSB SSMM			
23.09.23				BSB Einzelpokal			
24.09.23				BSB Einzelpokal			
30.09.23							
01.10.23							
03.10.23						RAPID Bamberg	

BV Oberfranken Top 90

Stand: 05.07.2022

Platz	Spielername	Letzte Auswertung	DWZ	ELO	FIDE-Titel	Status	Verein
1.	Pfleger, Helmut, Dr.	14/2011	2443 - 86	2477	GM		SC 1868 Bamberg
2.	Bezold, Michael	Jun. 20	2426 - 124	2481	GM	P	SC Bayreuth
3.	Cech, Pavel	25/2022	2380 - 71	2358	IM		TSV Bindlach Aktionär
4.	Wall, Gavin	Sep. 20	2345 - 43	2306	IM		TSV Bindlach Aktionär
5.	Kolb, Tobias	25/2022	2344 - 68	2355	FM		SC 1868 Bamberg
6.	Gegenfurtner, Jürgen	45/2021	2304 - 66	2326	FM		SV Seubelsdorf
7.	Hartmann, Gerald	53/2010	2299 - 27	2285			SC 1868 Bamberg
8.	Schulz, Lukas	25/2022	2293 - 149	2272	FM	P	SC Höchstadt/Aisch
9.	Krensing, Jan	25/2022	2287 - 115	2323			TSV Bindlach Aktionär
10.	Kukel, Imre	25/2022	2286 - 20	2274	FM		TSV Bindlach Aktionär
11.	Djeno, Drago	13/2022	2269 - 28	2258	FM		Kronacher SK 1882
12.	Wetscherek, Andreas	Dez. 19	2266 - 67	2315			TSV Bindlach Aktionär
13.	Sprenar, Petr	23/2022	2249 - 20	2276	FM		SC Waldsassen
14.	Ott, Florian	37/2021	2245 - 105	2287	FM	P	SC Höchstadt/Aisch
15.	Rous, Daniel	25/2022	2225 - 23	2236			SC 1868 Bamberg
16.	Dalinger, Valeri	25/2022	2222 - 44	2280			TSV Bindlach Aktionär
17.	Pribyl, Josef	25/2022	2207 - 183	2217	IM		SC 1868 Bamberg
18.	Danes, Jaroslav	28/2019	2203 - 8	2185			SC 1868 Bamberg
19.	Delitzsch, Jürgen	25/2022	2195 - 132	2172			TSV Bindlach Aktionär
20.	Lorenc, Tomas	Nov. 22	2184 - 13	2167			SC Waldsassen
21.	Unglaub, Volker	53/2010	2165 - 37	-----			SK 1907 Kulmbach
22.	Michalek, Michal	26/2022	2159 - 44	2148			1.FC Marktleuthen
23.	Braunschläger, Claus	14/2016	2155 - 64	2231			SC Waldsassen
24.	Löw, Gerald	26/2022	2148 - 256	2160	FM		TSV Bindlach Aktionär
25.	Lorenz, Mark	25/2022	2146 - 107	2206			1.FC Marktleuthen
26.	Rupp, Markus	25/2022	2145 - 145	2255	FM	P	SK Mitwitz
27.	Zier, Oliver	14/2016	2143 - 101	2154			TSV Bindlach Aktionär
28.	Köhler, Lukas	25/2022	2142 - 59	2076			SC 1868 Bamberg
29.	Becker, Tobias	26/2022	2139 - 96	2094			Kronacher SK 1882
30.	Dietze, Sebastian	Sep. 20	2130 - 123	2204			SC Höchstadt/Aisch
31.	Malkiel, Daniel	25/2022	2128 - 23	2143			TSV Bindlach Aktionär
32.	Pfadenhauer, Johannes	25/2022	2125 - 121	2145			TSV Bindlach Aktionär
33.	Breithut, Kurt-Georg	Sep. 20	2122 - 145	2192	CM		SK Michelau
34.	Spitzl, Bertram	45/2021	2118 - 86	2154			TSV Bindlach Aktionär
35.	Kopp, André	25/2022	2111 - 67	2236			1.FC Marktleuthen
36.	Kirschneck, Toralf	25/2022	2104 - 125	2088			1.FC Marktleuthen
37.	Strube, Frank	15/2013	2101 - 76	2173			SC 1868 Bamberg
38.	Zier, Ludwig	Sep. 20	2100 - 54	2240	CM		SF Kirchenlamitz
39.	Krug, Stefan	25/2022	2096 - 84	2178			SC 1868 Bamberg
40.	Beuchler, Holger	53/2010	2094 - 122	2153		P	SC 1868 Bamberg
41.	Pesch, Werner, Prof. Dr.	Okt. 20	2094 - 24	-----			TSV Bindlach Aktionär
42.	Plöhn, Heiko, Dr.	25/2022	2093 - 90	2074			SC 1868 Bamberg
43.	Hartleb, Christopher	26/2022	2092 - 116	2072			SG 1951 Sonneberg

44.	Heimerdinger,Jörg	25/2022	2091 - 82	2132			TSV Bindlach Aktionär
45.	Seidel,Peter	25/2022	2089 - 70	2145			SC Höchststadt/Aisch
46.	Öhrlein,Thomas	25/2022	2079 - 63	2232			SC 1868 Bamberg
47.	Wenzel,Johannes	25/2022	2072 - 76	2114			PTSV SK Hof 1892
48.	Breutinger,Falk	13/2012	2071 - 68	-----			TV 1890 Hallstadt
49.	Öhrlein,Alexander	45/2021	2070 -104	2144			SSV Burgkunstadt 1931
50.	Mittag,Ralf	25/2022	2069 - 97	2089			SC 1868 Bamberg
51.	Schindler,Viktor	25/2022	2068 - 90	2109			PTSV SK Hof 1892
52.	Stierhof,Michael	25/2022	2068 - 52	-----			SC 1868 Bamberg
53.	Wunder,Horst	26/2022	2067 -155	2101			FC Nordhalben
54.	Günther,Rüdiger	25/2022	2061 -136	-----			SK Weidhausen 1989
55.	Krauseneck,Peter,Prof. Dr.	25/2022	2057 - 98	2124			SC 1868 Bamberg
56.	Herrmann,Jens	25/2022	2057 - 53	2131			SC 1868 Bamberg
57.	Stauch,Edgar	25/2022	2050 -160	2157			Kronacher SK 1882
58.	Tiller,Jaroslav	25/2022	2042 - 46	2059			TSV Bindlach Aktionär
59.	Oschetzki,Stefan	45/2021	2039 -106	2163			TSV Kirchenlaibach
60.	Hörmann,Fabian	25/2022	2036 - 59	1919			Kronacher SK 1882
61.	Birkholz,Olga	25/2022	2034 -114	2002	WFM		TSV Bindlach Aktionär
62.	Röber,Jürgen,Dr.	25/2022	2027 -117	2116			SC 1868 Bamberg
63.	Klein,Hans-Georg	13/2012	2027 - 60	2168			TSV Kirchenlaibach
64.	Manner,Robert	14/2019	2026 - 80	2066		P	SC Hollfeld 1960
65.	Aulinger,Reimund	25/2022	2025 -100	2064			TSV Bindlach Aktionär
66.	Zickler,Volkmar	Sep. 20	2025 - 73	-----		P	SK Helmbrechts
67.	Singer,Reiner	45/2021	2024 - 88	2175			TSV Kirchenlaibach
68.	Müller,Markus	Jul. 20	2022 - 95	-----		P	TSV Kirchenlaibach
69.	Mikuta,Alexander	25/2022	2021 - 49	-----			SC 1868 Bamberg
70.	Shashkin,Igor	25/2022	2017 - 53	2074			PTSV SK Hof 1892
71.	Weigand,Hans-Christian	50/2021	2013 -120	2066			Kronacher SK 1882
72.	Schulze,Harald	45/2021	2013 - 93	2166			RMV Conc. Strullendorf
73.	Riemer,Ralf	25/2022	2012 -100	1993			SC 1868 Bamberg
74.	Opitz,Benjamin	25/2022	2012 - 21	1978			TSV Bindlach Aktionär
75.	Seidel,Michael,Prof. Dr.	43/2020	2011 -131	1993			SC Schwarzenbach
76.	Fischer,Oliver,Dr.	25/2022	2007 - 45	2080			PTSV SK Hof 1892
77.	Saring,Christoph,Dr.	25/2022	2006 -111	-----			SC 1868 Bamberg
78.	Qesja,Arber	15/2015	2005 - 20	2014			Coburger SV v. 1872
79.	Wilfert,André	25/2022	2004 -156	2079			1.FC Marktleuthen
80.	Herdin,Hans-Ulrich	Sep. 20	2002 -194	-----			Kronacher SK 1882
81.	Schmid,Michael	45/2021	2001 - 53	1695			SC Waldsassen
82.	Langenfelder,Dieter	Sep. 20	1994 - 48	-----			SC Hollfeld 1960
83.	Herpich,Nico	25/2022	1991 - 50	1796			Kronacher SK 1882
84.	Stauch,Frank	53/2010	1989 - 93	-----			Kronacher SK 1882
85.	Koch,Christian	45/2021	1988 -107	2000			SC Höchststadt/Aisch
86.	Bergmann,Matthias	45/2021	1988 - 20	-----			SV Seubelsdorf
87.	Müller,Torsten	26/2022	1987 - 54	-----			SV Neustadt b. Coburg
88.	Reißner,Andreas	25/2022	1984 - 90	2071			1.FC Marktleuthen
89.	Murmann,Andreas	25/2022	1982 -100	-----			Kronacher SK 1882
90.	Hertel,Hans	45/2021	1981 -117	2092			ATSV Oberkotzau

FUNKTIONÄRS-ADRESSENSPIEGEL

STAND 01.07.2022

FUNKTION	NAME	PLZ	ORT	STR	TEL1	TEL2	FAX	EMAIL
Bezirk Oberfranken								
Bezirksvorsitzender	Thorn, Ingo	96450	Coburg	Markt 5	09561 509068	01573 877055		1.vorstand@schachbezirk-oberfranken.de
stellv. Bezirksvorsitzender	Siegert, Wolfgang	95326	Kulmbach	Ziegelhüttener Hang 43	09221 3410			familie-siegert@gmx.net
Bezirksspielleiter	Schulz, Reiner	91085	Weisendorf	Egerlandstr. 5	09135 6363	0173 7774208	09135 6750	bezirksspielleiter@schachbezirk-oberfranken.de
stellv. Bezirksspielleiter	Albert, Daniel	97633	Herbstadt	Hauptstr. 25		015150435192		2.bezirksspielleiter@schachbezirk-oberfranken.de
Bezirkskassier	Pfadenhauer Ulrike	96328	Küps	Frankenstr. 21	09264 6246			bezirkskassier@schachbezirk-oberfranken.de
Schriftführer	Siegert, Wolfgang	95326	Kulmbach	Ziegelhüttener Hang 43	09221 3410			schriftfuhrer@schachbezirk-oberfranken.de
Bezirksjugendleiter	Pfadenhauer, Tobias	96328	Küps	Frankenstr.21	09264 6246	0176 43606230		1jugendleiter@schachbezirk-oberfranken.de
stellv. Bezirksjugendleiter	Gebhardt, Christian	95445	Bayreuth	Kulmbacherstr. 15i		0152/55241967		2jugendleiter@schachbezirk-oberfranken.de
Referent für Öffentlichkeitsarbeit	Fischer, Jan	95030	Hof	Robischbachweg 21	09281 1446422		09285 913339	presse@schachbezirk-oberfranken.de
Referent für Mitgliedererfassung	Kuhlemann, Claus	96123	Litzendorf	Ziegelfeld 5	09505 7661	01590 3032449		claus.kuhlemann@t-online.de
Wertungsbeauftragter	Kuhlemann, Claus	96123	Litzendorf	Ziegelfeld 5	09505 7661	01590 3032449		wertungsbeauftragter@schachbezirk-oberfranken.de
Webmaster	Pfann, Elias	91350	Gremsdorf	Buch 46		01575 7962545		webmaster@schachbezirk-oberfranken.de
Beauftragter für Schulschach	Vakant (Vertreter 1. Vors.)							schulschach@schachbezirk-oberfranken.de
Beauftragter für Frauenschach	Birke, Stefanie	96365	Nordhalben	Amlichstr. 24	09267 9149182			frauenschach@schachbezirk-oberfranken.de
Beauftragter für Seniorenschach	Geisensetter, Franz	96515	Sonneberg	Friedhofstr. 3a	03675 805732			sg1951sonneberg@gmx.de
Vorsitzender Rechtsausschuss	Köhler, Manfred	96129	Strulendorf	Stauerstr. 7	09543 419767			ra-manfred-koehler@arcor.de
<u>KV Bamberg</u>								
1.Vorsitzender und 1. Spielleiter	Kuhlemann, Claus	96123	Litzendorf	Ziegelfeld 5	09505 7661	01590 3032449		claus.kuhlemann@t-online.de
stellv. KSL + Beisitzer	Hornung, Wolfgang	96117	Memmsdorf	Gundelsheimer Str. 32		0171 6807434		whornung@t-online.de
Jugendleiter + Beisitzer	Wolf, Petra	96149	Breitengüßbach	Bamberger Str. 55	09544 982116	0170 6183918		wolffpjjv@t-online.de
DWZ-Referent	Kuhlemann, Claus	96123	Litzendorf	Ziegelfeld 5	09505 7661			claus.kuhlemann@t-online.de
<u>KV Hof-Bayreuth-Kulmbach</u>								
1.Vorsitzender	Dohlus,Alexander	95352	Marktleugast	Jahnstraße 10	09255 8078584			vorsitzender@schachkreis-hof.de
stellv. Vorsitzender + Pressewart	Fischer,Jan	95030	Hof	Robischbachweg 21	09281 1446422			presse@schachkreis-hof.de
Spielleiter	Fuchs,Mirko	95505	Immenreuth	Pommernstr. 10	09642 703988	0178 7155488		spielleiter@schachkreis-hof.de
Jugendleiter	Feigel,Tobias	95180	Berg	Rothleitener Weg 21	09293 2999856			jugendleiter@schachkreis-hof.de
DWZ-Referent	Hertel,Ulrich	95111	Rehau	August-Beck-Str. 23	09283 2877			dwz@schachkreis-hof.de
<u>KV Marktreuditz</u>								
1. Vorsitzender und 1. Spielleiter	Hensel, Marco	95666	Mitterteich	Pechofener Straße 46		0171/2920553		marco.hensel95@web.de
stellv. Kreisspielleiter	Prechtl, Josef	95505	Immenreuth	Plößberg 41	09642-914118	0160-7085558		jprechtl@t-online.de
Jugendleiter	Vogl, Matthias	95652	Waldsassen	Wiesenstr. 13	09632-2422			Matthias.Vogl@scwaldsassen.de
DWZ-Referent	Küspert, Helmut	90478	Nürnberg	Scharrerstr. 40	09111 473340	09238 990625		HelmutKuespert@aol.com
<u>KV Coburg/Neustadt und KV Lichtenfels/Kronach</u>								
1.Vorsitzender	Carl, Tom	96279	Weidhausen	Fliederweg 6	09562 501041	0170 4809341		tom.carl@sk-weidhausen1989.de
stellv. Vorsitzender	Geisensetter, Franz	96515	Sonneberg	Friedhofstr. 3a	03675 805732			sg1951sonneberg@gmx.de
Spielleiter	Knauer, Olaf	96279	Weidhausen	Blumenstraße 14	09562 5267	0176/55087348		Olaf.Knauer@gmx.de
Jugendleiter	Türk, Johannes	95336	Mainleus	Eichberg 13		0176/83077022		tuerk.johannes@gmail.com
DWZ-Referent	Knauer, Olaf	96279	Weidhausen	Blumenstraße 14	09562 5267	0176/55087348		DWZ-CNLK@gmx.de